

Jahresbericht 2023

RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH

Von	Regionalverband Liezen LAbg. Bgm. Armin Forstner LAbg. Michaela Grubesa	<i>„Der Landesregierung sind vorzulegen: (...) ein Jahresbericht bis zum 31. März, bestehend aus einem Tätigkeitsbericht und einem finanziellen Bericht (...). Die Jahres- und Halbjahresberichte haben auch die Angelegenheiten von Beteiligungen und deren Tochtergesellschaften miteinzubeziehen.“</i>
An	Landesregierung Steiermark	
Bis	31. März 2024	
Grundlage	StLREG 2018 § 25 Aufsicht der Landesregierung	

Impressum

RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH

Am Dorfplatz 400
A - 8940 Weißenbach bei Liezen
Telefon: 03612 / 25970
E-Mail: rml@rml.at

Firmenbuchnummer: FN 397581 d
Unternehmensgegenstand: Integrierte nachhaltige
Regionalentwicklung für den Bezirk Liezen

Für den Inhalt verantwortlich: Dr.ⁱⁿ Eva Stiermayr
Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



1	Einleitung	4
2	Organisationsstruktur und Geschäftsfelder	6
2.1	Organisationsstruktur	7
2.2	Geschäftsfelder	10
	Regionale Bildungs- und Berufsorientierungskoordination (RBBOK)	10
	Regionales Jugendmanagement (RJM)	11
	Regionales Gleichstellungsmanagement (RGM)	12
	Modellregion für Gesundheitskompetenz und -förderung	12
	LEADER-Region Liezen - Gesäuse	13
2.3	Tochtergesellschaften und Beteiligungen	16
	Natur- und Geopark Steirische Eisenwurz	16
	Naturpark Sölk-täler	20
	RML Infrastruktur GmbH	21
3	Sitzungen der Regionsgremien im Jahr 2023	23
4	Inhaltliche Umsetzung von Projekten im Jahr 2023	26
4.1	Regionale Entwicklungsstrategie der Region Liezen 2022-2027	28
4.2	Projekte zum Leitthema 1 „Ein attraktiver Lebensraum“	32
	„Ein attraktiver Lebensraum 2023“	33
	„Ein attraktiver Lebensraum 2022“	36
	„Stützpunkt Wasserrettung Liezen“	40
	„Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland“	41
	„Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland - Phase 2“	42
	„Neuaufrichtung Café und Nahversorger in Lassing“	43
	„Gut Leben und Wohnen im Alter - Eine Vision auf dem Weg“	45
4.3	Projekte zum Leitthema 2 „Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum“	46
	„Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum“	47
	„Begleitung des Glasfaserausbau in der Region Liezen 2022“	49
	„RegionalRegal - Weiterentwicklung des regionalen Nahversorgermodells“	51
	„Liezen connected“	53
	„Erweiterung RegionalRegal Pruggern“	61
4.4	Projekte zum Leitthema 3 „Klima, Energie und Umwelt“	62
	„Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region“	63
	„Klimafitte Region Liezen“	66
	„LIMO - Gemeinsam mobil in der Region Liezen“	68
	„Attraktivierung Ennsradweg R7“	70
	„Auszeitsteig Zinkgraben“	71
	„Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserlochklamm“	72
	„Ressourcenpark Aich“	73
4.5	Projekte zum Leitthema 4 „Gesellschaftliche Teilhabe“	74
	„Gesellschaftliche Teilhabe“	75
	„Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt-Region“	77
5	Teilnahme an Veranstaltungen	78
6	Öffentlichkeitsarbeit	81
7	Finanzieller Bericht der laufenden Arbeitsprogramme	84

1 Einleitung

Das Arbeitsprogramm der Region Liezen für das Jahr 2023, das von der Regionalversammlung am 24. Oktober 2022 einstimmig beschlossen wurde, umfasst Projekte zu den Leitthemen *ein attraktiver Lebensraum, ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum, Klima, Energie und Umwelt* und *gesellschaftliche Teilhabe*.

Einen Überblick über die beschlossenen Projekte des Arbeitsprogramms 2023 sowie im Jahr 2023 noch laufende Projekte aus den Arbeitsprogrammen der vorhergehenden Jahre finden Sie auf Seite 27. Der Stand der Umsetzung dieser Projekte wird ab Seite 32 des vorliegenden Berichts beschrieben. In diesem Bericht wird aber nicht nur auf STLREG finanzierte Projekte eingegangen, sondern das Dokument ist vielmehr eine Darstellung, der in der Region geleisteten Regionalentwicklungsarbeit des Regionalmanagements, deren Tochtergesellschaften, dem Regionalverband, sowie einzelner Gemeinden der Region in Vertretung ihrer Kleinregion.

Markante Abweichungen zum beschlossenen Arbeitsprogramm gab es nicht. Die wichtigsten Änderungen fußen auf veränderten Rahmenbedingungen, auf zu bewältigenden Herausforderungen in der Abwicklung sowie dem Wunsch, neue Themen in der Struktur des Regionalmanagements zu verankern.

Das Thema Ortskernentwicklung wurde auf regionaler Ebene in erster Linie durch eine eigene Ansprechperson im Regionalmanagement unterstützt. Von der Umsetzung von eigenen Maßnahmen, wie zum Beispiel der Organisation von Veranstaltungen, wurde aber abgesehen, da diese Formate sowie weitere Leistungen auf Landesebene organisiert wurden. Darüber hinaus entschloss sich die Region Liezen, im laufenden APRO-Jahr als Modellregion für Gesundheitskompetenz und –förderung zu fungieren. Die finanziellen Mittel zur Umsetzung der Modellregion stammen vom Gesundheitsfonds Steiermark.

In Bezug auf Herausforderungen in der Abwicklung kann das Projekt "Die Digitale Salzkammer" angeführt wer-

den. Dieses wurde vom Projektträger zurückgezogen, da dieser die erforderlichen Rahmenbedingungen bis zum Jahresende nicht erfüllen konnte.

Die detaillierten Projektänderungen werden bei den Beschlüssen der Regionsgremien sowie bei den entsprechenden Projekten näher erläutert.

Wichtige Grundlage für unsere Arbeit war der kontinuierliche Austausch mit den Gemeinden und regionalen Institutionen wie den Sozialpartnern, der Bezirkshauptmannschaft Liezen, den Tourismusverbänden und den Bildungsinstitutionen. In diesem Rahmen konnten regionalentwicklungsrelevante Themen besprochen, dahingehende Projekte entworfen und die Entwicklung der Region weiterhin auf eine solide Basis gestellt werden.

Zu den Themen, die im Jahr 2023 von den regionalen Akteurinnen und Akteuren an uns herangetragen bzw. an denen gemeinsam gearbeitet wurden, zählten die Verankerung von Gesundheitskompetenz und Gesundheitsförderung sowie Gleichstellung in den regionalen Strukturen, die Ausweisung von Schutzgebieten, die Weiterentwicklung von klassischen als auch alternativen Mobilitätsangeboten, die bessere Vernetzung und Sichtbarmachung von Ehrenamt und Vereinswesen sowie die Beantwortung von Fragestellungen rund um das Thema der Ortskernentwicklung.

Neue Impulse für eine starke Regionalentwicklung konnten auch im Rahmen von Veranstaltungen, Netzwerktreffen und Workshops gewonnen werden, an denen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des RML teilnahmen oder die sie selbst organisierten, um mit Bürgerinnen und Bürger in Dialog zu treten. Darüber hinaus stand das Regionalmanagement im regelmäßigen Austausch mit den Fachabteilungen des Landes Steiermark, um über die inhaltliche Ausrichtung der Arbeitsprogramme und deren Projekte zu informieren sowie eine reibungslose Abwicklung und Abrechnung zu gewährleisten.

1

Einleitung

2

Organisationsstruktur und Geschäftsfelder

2.1 Organisationsstruktur

Im Jahr 2023 bestand das Team des RML aus

der Geschäftsführung und dem Stammpersonal, deren Aufgaben sich aus der Umsetzung des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz (StLREG 2018) ergeben

- Dr.ⁱⁿ Eva STIERMAYR
- Mag.^a (FH) Christiane SCHAUNITZER
- Julian BUTTER, MSc
- Michaela HAAR

Projektmitarbeiter:innen und -assistent:innen, die die von der Regionalversammlung in den jährlichen Arbeitsprogrammen genehmigten Projekte umsetzen

- Mag.^a Marlene GERSTGRASER bis 15.07.2023
- Claudia PLANK, MSc
- Lucas BERGER ab 16.10.2023
- Sabine SCHAUMBERGER
- Mag.^a Tina SCHAUPENSTEINER
- Marco SCHUPFER, BA

einem Bildungs- und Berufskordinator (finanziert von der Fachabteilung 6)

- Julian BUTTER, MSc

einer Regionalen Jugendmanagerin (finanziert von der Fachabteilung 6)

- Ing.ⁱⁿ Carina GRIESEBNER, BSW

einer Projektleitung für Gesundheitskompetenz und -förderung (finanziert vom Gesundheitsfonds Steiermark)

- Claudia GASSNER, MSc MA MBA ab 09.11.2023

einem Regionalen Gleichstellungsmanager (finanziert von der Fachabteilung 6)

- Andreas ZITZ, MA bis 31.01.2023

einer studentischen Mitarbeiterin

- Verena HANDLER ab 21.08.2023

einer Praktikantin

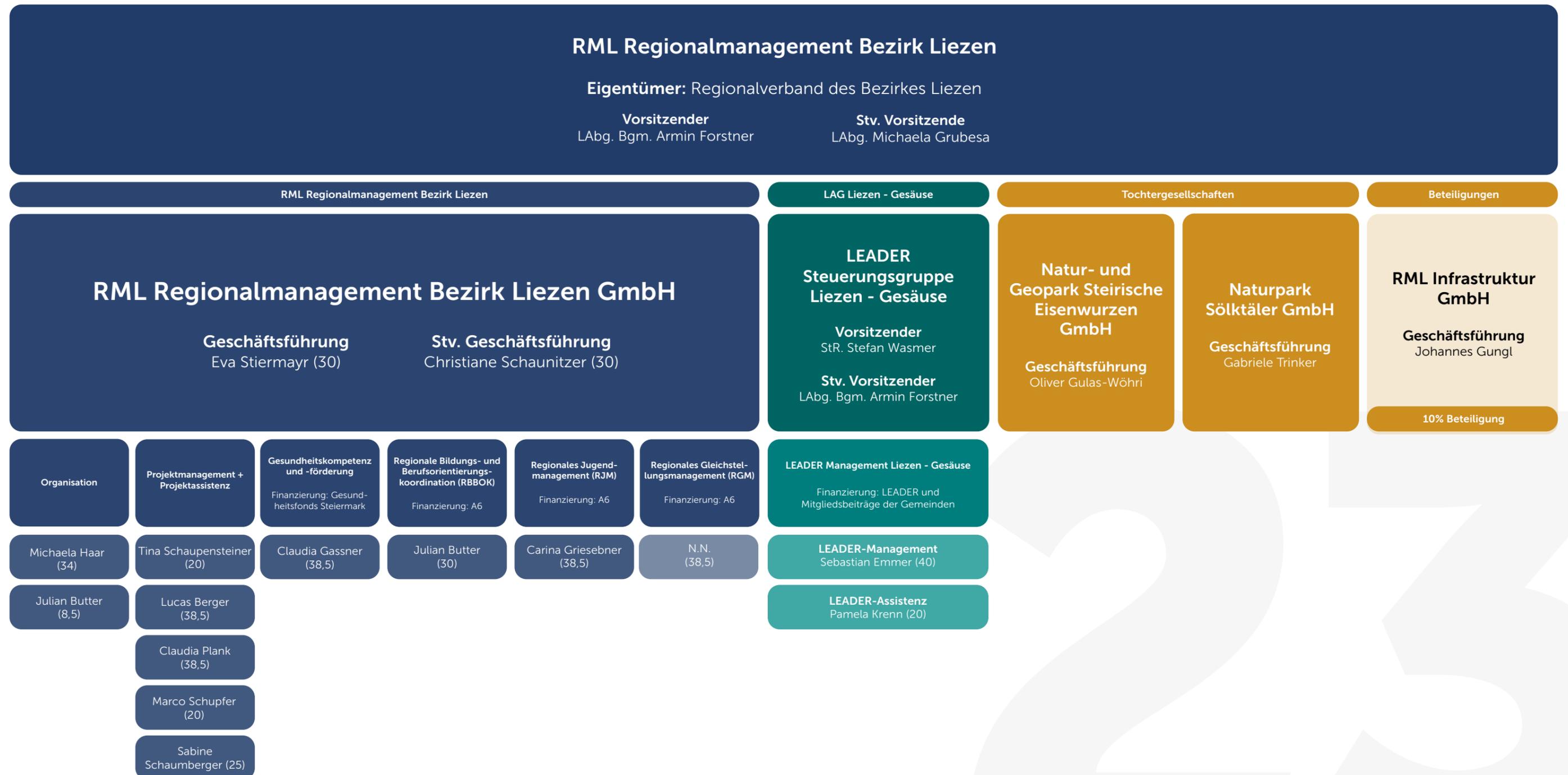
- Julia UNTERWEGER 03.07.2023 - 31.08.2023

sowie einem LEADER-Manager und einer LEADER-Assistenz der LAG Liezen – Gesäuse

- Sebastian EMMER
- Pamela KRENN

Organigramm der RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH

Stand: 31. Dezember 2023



2.2 Geschäftsfelder

Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK)

Die regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK) leistete auch im Jahr 2023 einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung der Region Liezen in Bezug auf bildungspolitische Ziele.

Folgende Maßnahmen wurden dabei umgesetzt:

- Evaluierung der bisherigen Erkenntnisse aus den vergangenen BBO-Wochen und Erarbeitung einer Neuausrichtung mit einem eindeutigen Regionsfokus. Der Vorschlag zu den „My future days“ wurde der Fachabteilung vorgelegt und wird in einem nächsten Schritt mit dem zuständigen Bildungslandesrat Werner Amon abgestimmt
- Erstellung und Veröffentlichung eines gemeinsamen und einheitlichen BBO-Angebotskatalogs (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=675:bbo-angebotskatalog-05-2023&catid=30>) mit steirischen und regionalen Bildungs- und Berufsorientierungsangeboten für unterschiedliche Zielgruppen
- Unterstützung und Begleitung der Neukonzeption des Projekts „Bildungsregion Paltental“ aus den regionalen Arbeitsprogrammen 2022 und 2023
- Erarbeitung und Bewerbung der „Schullandkarte Region Liezen“ (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=716:schullandkarte-der-region-liezen&catid=6>), in der alle regionalen schulischen Bildungseinrichtungen mit ihren Schwerpunkten und Angeboten dargestellt werden

- Begleitung des Projekts „Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk“, das den Volksschüler:innen der 3. und 4. Klasse einen Einblick in die Arbeits- und Berufswelt der Region Liezen bietet
- Organisation der BuK.li 2023 - der Bildungs- und Karrieremesse der Region Liezen, am 29. September 2023 im Kur- & Congresshaus Bad Aussee, am 13. Oktober 2023 in der Wirtschaftskammer Gröbming und am 10. November 2023 im Kulturhaus Liezen, gemeinsam mit den Kooperationspartner:innen AMS Liezen, WKO Ennstal/Salzkammergut, der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft und der Steiermärkischen Sparkasse
- laufende Vernetzung mit dem Regionalen Jugendmanagement (RJM) Liezen und den Kolleginnen und Kollegen des RML für die Erarbeitung von gemeinsamen Initiativen, wie dem Regionalen Collegenblock für Lehrlinge oder dem Regionalen Schulplaner
- Mitwirkung bei der Entwicklung des Arbeitsprogramms 2024 mit speziellem Fokus auf das Thema „Bildungs- und Berufsorientierung“
- Sitzung des regionalen BBO-Gremiums am 18.09.2023, um die Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2024 festzulegen
- Vernetzungstreffen mit den regionalen BBO-Träger:innen am 11.10.2023 zum Thema „BBO trifft Nachhaltigkeit“, mit dem Schwerpunkt Green Jobs/ Green Skills

Regionales Jugendmanagement (RJM)

Das Regionale Jugendmanagement (RJM) Liezen fungiert als zentrale Koordinations- und Umsetzungsstelle für Kinder- und Jugendthemen in der Region Liezen.

Gearbeitet wird als Teil des RML Regionalmanagement Bezirk Liezen im Auftrag der Abteilung 6, Fachabteilung Gesellschaft des Landes Steiermark und des Regionalverbandes der Region Liezen. Grundlage der Arbeit ist der regionale Jugendplan, der unter Berücksichtigung von regionalen Gegebenheiten, der steirischen Kinder- und Jugendstrategie und des regionalen Entwicklungsleitbildes erstellt wurde.

Folgende Maßnahmen wurden 2023 umgesetzt:

- Vernetzung und Beratung von jugendrelevanten Akteurinnen und Akteuren in der Region Liezen
- Unterstützung bei der Organisation und Planung der drei gemeindeübergreifenden Sommerferienprogramme in den Kleinregionen Paltental, Schladming und der Steirischen Eisenwurzten
- Konzeption und Umsetzung eines regionalen Schulplaners für 4.300 Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2023/2024
- Erarbeitung eines Konzepts für die Weiterentwicklung der Regionswebsite hinsichtlich der Kategorie „Jugend“ (Link: <https://region-liezen.at/jugend/>)
- Planung und Umsetzung von zwei Online-Vorträgen zum Thema „Medienkompetenz“ für Eltern von Kindern und Jugendlichen
- Konzeption eines regionalen Collegenblocks mit speziellen Informationen für Lehrlinge in der Region Liezen, gemeinsam mit dem regionalen Bildungs- und Berufskoordinator (RBBOK)
- laufende Vernetzung mit dem regionalen Bildungs- und Berufskoordinator (RBBOK) und

Kolleg:innen des RML für die Erarbeitung von gemeinsamen Initiativen

- Mitwirkung bei der Entwicklung des Arbeitsprogramms 2024 mit speziellem Fokus auf das Thema „Jugend“
- Planung und Koordination des „Tags der Mobilität“ im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche in Kooperation mit der Stadtgemeinde Liezen mit über 250 Kindern und Jugendlichen aus der Region Liezen



© photoStyle

➤ Am „Tag der Mobilität“ nahmen über 250 Schülerinnen und Schüler aus der Region Liezen teil.

- gemeinsame Teilnahme mit BBO an der XUND und DU Jugendgesundheitsmesse in Liezen mit einem eigenen Stand. Interessierte Jugendliche konnten dort virtuell ein Teilstück vom R7 Ennsradweg mit einem Rad auf einer Walze befahren (Link: <https://videos.kinomap.com/de/watch/3u6q7d>)
- Ausarbeitungen von Grafiken zum Thema „Jugend auf Gemeindeebene“ zur Bewusstseinsbildung
- Konzeption und Umsetzung einer kostenfreien Endlosfaltkarte zum Thema „Traditionen in der Region“ für Kinder zwischen 6-12 Jahren. (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=768:regionale-endlosfaltkarte-braeuhe-und-traditionen&catid=6>)

Regionales Gleichstellungsmanagement (RGM)

Seit dem Jahr 2022 gibt es im RML eine weitere von der Fachabteilung 6 des Landes Steiermark geförderte Stelle: das Regionale Gleichstellungsmanagement.

Die Aufgabe des Regionalen Gleichstellungsmanagements ist es, daran mitzuwirken, dass Frauen und Männer in der Region Liezen gleiche Entwicklungschancen und Möglichkeiten vorfinden. Dafür wird in alle Aktivitäten und Maßnahmen der Regionalentwicklung eine Gleichstellungsperspektive integriert.

Da die Stelle im Jahr 2023 weitestgehend unbesetzt blieb und bis zum Jahresende keine Nachfolge gefunden werden konnte, konzentrierte man sich im RML auf die Erstellung einer Gleichstellungsbroschüre, um die Unterschiede zwischen den Geschlechtern konkret für die Region Liezen darstellen zu können. Nachdem die Broschüre bis Ende des Jahres nicht fertiggestellt werden konnte, wurde das Förderprojekt bis Ende März 2024 verlängert.

Im September 2023 lud das Büro der Landesrätin Dr.ⁱⁿ Bogner-Strauß zu einem Austausch ein, um eine Zwischenbilanz dieses Pilotprojekts zu ziehen und eine Ausrollung in andere Regionen zu besprechen. Als Pilotregion brachte das RML seine Erfahrungen in diesen Austausch ein.

Modellregion für Gesundheitskompetenz und -förderung

Seit November 2023 ist der Bezirk Liezen dank einer Förderung des Gesundheitsfonds Steiermark Modellregion für Gesundheitskompetenz und -förderung. Das Konzept „Modellregionen für Gesundheitskompetenz“ der Österreichischen Plattform Gesundheitskompetenz dient dabei als Leitfaden.

Gesundheitskompetenz ist eng verknüpft mit Bildung, umfasst Wissen, Motivation und Fähigkeiten, relevante Gesundheitsinformationen zu finden, zu verstehen, zu beurteilen und anzuwenden.

Gesundheitsförderung wiederum verfolgt das Ziel, allen Menschen einen Zustand von körperlichem,

psychischem und sozialem Wohlbefinden zu ermöglichen. Diese Maßnahmen erstrecken sich über verschiedene Lebenswelten, wie den Arbeitsplatz, die Schule, das Wohnumfeld, aber auch Freizeit- und Gesundheitseinrichtungen.

Im Rahmen des Projekts werden konkrete Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Stärkung der Gesundheitskompetenz umgesetzt. Auf Basis einer Angebots- und Bedarfsanalyse werden zielgruppen- und settingspezifische Maßnahmen geplant und mit relevanten Stakeholdern umgesetzt.

Am 27.11.2023 wurde der Fördervertrag mit dem Gesundheitsfonds Steiermark unterzeichnet.

LEADER-Region Liezen - Gesäuse

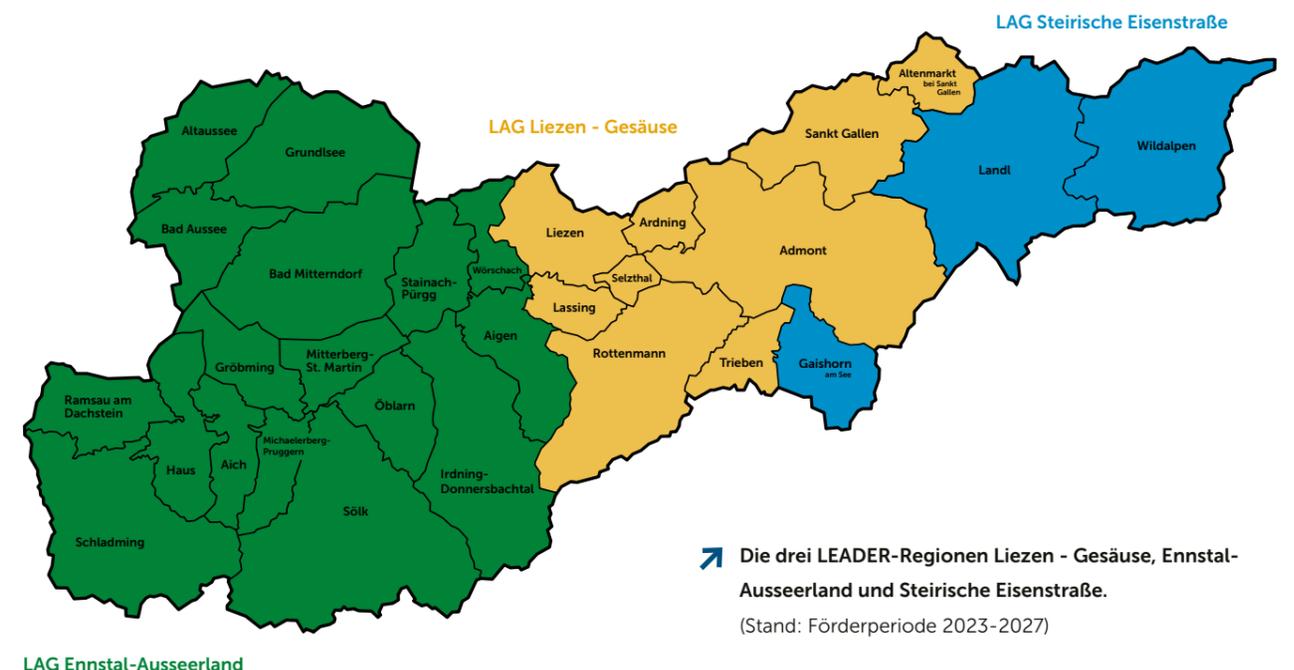
Die zugesicherten Fördermittel für die LEADER-Region Liezen - Gesäuse konnten zu Jahresende 2023 zu etwas mehr als 100% in Anspruch genommen und für die nachhaltige und konstante Weiterentwicklung in der Region investiert werden. Als erste Anlaufstelle für Projektideen und in der Rolle als Bindeglied zu den Förderstellen, konnte das LEADER-Management alle eingereichten Teil- und Endabrechnungen der Projekte zur Anerkennung und Auszahlung der Fördermittel bringen.

Am Jahresanfang stand die Überarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) für die nun gestartete Programmperiode 2023-2027 im Fokus. Aufgrund des im Herbst 2022 stattgefundenen Regionsgesprächs mit Vertreter:innen des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) und der Abteilung 17 der Steiermärkischen Landesregierung sowie den Rückmeldungen zur Strategie durch den LES-Ausschuss wurde die LES hinsichtlich der Datenanalyse für die Regionsdarstellung sowie künftigen Maßnahmen zur Zusammenarbeit adaptiert. Diese am Jahresanfang nachgereichten Änderungen führten zu einer Verbesserung der Bewertung der LES, wodurch in der Endbewertung zusätzliche Bewertungspunkte und damit einhergehend eine höhere Zuteilung von Fördermitteln für die Region Liezen - Gesäuse lukriert werden konnten.



Die Vertreter:innen der LEADER-Regionen des Bezirkes Liezen bei der LEADER-Auftaktveranstaltung in Wien.

vInr. StR. Stefan Wasmer, MSc. (Vorsitzender LAG Liezen - Gesäuse), Bgm. Reg.Ret Friedrich Zefferer (Obmann Stv. LAG Ennstal-Ausseeerland), Mag. Barbara Schiefer (LEADER-Managerin LAG Ennstal-Ausseeerland), Sebastian Emmer (LEADER-Manager LAG Liezen - Gesäuse), Mag. Norbert Totschnig, MSc. (Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft), MMag. Gerfried Tiffner (LEADER-Manager LAG Steirische Eisenstraße), Brigitte Schierhuber (LEADER Ennstal-Ausseeerland), Bgm. Mario Abl (Obmann LAG Steirische Eisenstraße)



Die drei LEADER-Regionen Liezen - Gesäuse, Ennstal-Ausseeerland und Steirische Eisenstraße. (Stand: Förderperiode 2023-2027)



© Land Steiermark / Binder

➤ Landesrätin MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl (links) und Landesrätin Mag.^a Ursula Lackner (rechts) mit dem LEADER-Manager der Region Liezen - Gesäuse, Sebastian Emmer.

Aufgrund der strategischen Festlegung auf das Aktionsfeld 3, „Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen“ und der Erweiterung der LEADER-Region von fünf auf neun Gemeinden wurde die Steuerungsgruppe personell breiter aufgestellt. Mit Vertreter:innen aus den Bereichen Bildung, Jugend, Orts- und Stadtentwicklung sowie Wohnen konnten neue Steuerungsgruppenmitglieder für die LEADER-Region gewonnen werden.

Am 20. Juni lud Bundesminister Norbert Totschnig alle 83 LEADER-Regionen Österreichs zur Auftaktveranstaltung der neuen Periode nach Wien ein. Im Rahmen der Veranstaltung wurde die LEADER-Region Liezen - Gesäuse per 1. Juni offiziell anerkannt. Dieser steht in den kommenden Jahren nun etwas mehr als 2,4 Millionen Euro zur Investition in die Region zur Verfügung.

Der Startschuss der LEADER-Regionen in der Steiermark erfolgte Anfang Juli mit einem Pressetermin in der Landeshauptstadt Graz, bei dem die Landesrätinnen

MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl und Mag.^a Ursula Lackner die neue Programmperiode einläuteten. Zur Nutzung der digitalen Förderplattform (DFP) wurden zahlreiche Schulungsveranstaltungen und Erfahrungsaustausch-Plattformen online, in Zusammenarbeit mit der Abteilung 17 des Landes Steiermark und der Agrarmarkt Austria (AMA), durchgeführt. Die DFP dient ab sofort als das zentrale Instrument für die Beantragung und Verwaltung von LEADER-Projektanträgen, was einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung, Effizienz und Transparenz darstellt.

Das zweite Halbjahr 2023 war nach wie vor auch geprägt von den noch weiter andauernden Abschlussarbeiten der Periode 14-20. Es galt, Projekte zu evaluieren, Abschlussberichte zu erstellen und Erfolge zu dokumentieren. Diese Arbeiten waren essentiell, um die Kontinuität und den Erfolg des LEADER-Programms in der Steiermark sicherzustellen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Begleitung der Projektträger:innen bei ihren Einreichungen im ersten Call/Projektauftrag der neuen LEADER-Periode. Hier war das LEADER-Büro als unterstützende Instanz aktiv.

Die Teilnahme an verschiedenen Arbeits- und Netzwerktreffen und Veranstaltungen des LEADER-Forums Österreich, der zuständigen LEADER-Verantwortlichen Landesstelle (Abteilung 17) sowie des „Netzwerks Zukunftsraum Land“ boten Gelegenheiten zum Austausch von Best Practices, zur Vernetzung mit anderen LEADER-Regionen und zur Weiterentwicklung der eigenen Arbeit.



© Land Steiermark / Binder

➤ Die LEADER-Managerinnen und Manager der Steiermark mit Vertreterinnen und Vertretern der Abteilung 17 und den Landesrätinnen MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl und Mag.^a Ursula Lackner.

2.3 Tochtergesellschaften und Beteiligungen

Die beiden Naturparke der Region Liezen, der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten und der Naturpark Sölkktäler, sind seit 01.01.2019 100%-Töchter der RML GmbH.

Diese Bündelung von Strukturen bewährte sich auch im Jahr 2023, da sie allen Beteiligten auf einfache Weise erlaubte, Informationen auszutauschen, Projektinhalte abzustimmen, einander bei der Abwicklung von Projekten zu unterstützen, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit

Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten

Maßnahmen und Projekte, die vom Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten im Jahr 2023 in Kooperation mit dem RML umgesetzt wurden:

C.S.I. PhänoBiota

Projektlaufzeit: 01.05.2020 – 30.04.2023

Im Projekt „C.S.I. PhänoBiota“ erforschten Kindergartenkinder und Schüler:innen gemeinsam mit Wissenschaftler:innen, wie sich nicht-heimische Pflanzenarten, sogenannte Neophyten, unter dem Einfluss des Klimawandels entwickeln.

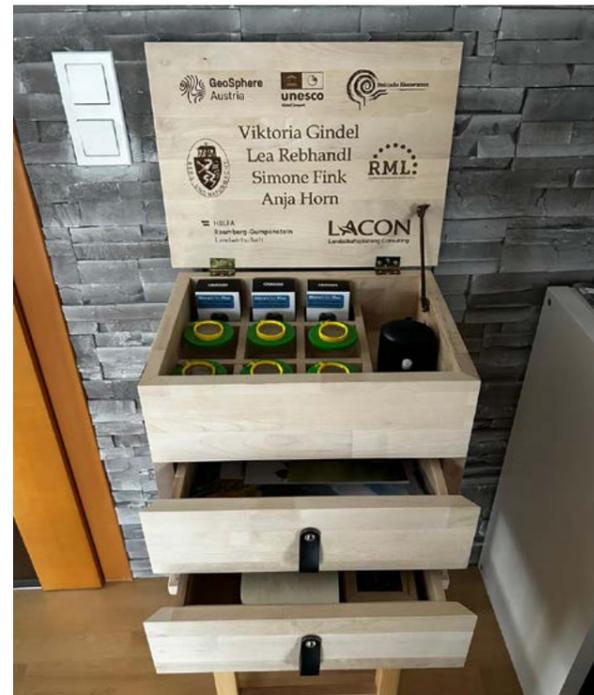
Im Jahr 2022 wurde im Projekt „C.S.I. PhänoBiota“ ein Informationsfilm gedreht, der das Projekt vorstellt, die Problematik von Neophyten aufzeigt und Tipps gibt, wie man die nicht-heimischen Pflanzenarten in Zaum hält. (Link: <https://www.youtube.com/watch?v=onPBqeSEg-w>)

zu betreiben und letztendlich eine akkordierte Regionalentwicklung sicherzustellen.

Seit 25.03.2022 ist die RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH mit 10% an der RML Infrastruktur GmbH beteiligt.

Der Gegenstand des Unternehmens sind die Errichtung, der Ausbau und der Betrieb von Glasfaserinfrastruktur in der Region Liezen.

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 21. April 2023 im Schloss Gumpenstein präsentierten Schülerinnen und Schüler sowie die Projektpartner die verschiedenen Neophytenarten und die Ergebnisse ihrer Forschung.



➔ Mit den NawiTech-Boxen können Kindergartenkinder nicht-heimische Pflanzenarten und den Klimawandel erforschen.



➔ Abschlussveranstaltung des Projekts „C.S.I. PhänoBiota“ am 21. April 2023.

Zudem wurde der Informationsfilm und die NawiTech-Boxen von Schülerinnen der BAFEP Liezen vorgestellt. Diese können beim Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten entliehen werden. Die Boxen enthalten Informationen über Neophyten und den Klimawandel sowie Anleitungen und Materialien (z.B. Becherlupen) für Versuche zu den zwei Themen. Details zu den Inhalten der beiden Boxen gibt es bei YouTube. (Links: https://www.youtube.com/watch?v=NhCEQVYC_pQ; <https://www.youtube.com/watch?v=7R2qrDQlgnc>)

Das RML Regionalmanagement Bezirk Liezen war für die Öffentlichkeitsarbeit des Projektes verantwortlich.

Maßnahmen und Projekte, die vom Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten im Jahr 2023 zum Leitthema 3 „Klima, Energie und Umwelt“ des Regionalen Entwicklungsleitbildes umgesetzt wurden:

Danube GeoTour Plus (Interreg Danube Region)

Laufzeit: Dezember 2023 - Juni 2026

- Nachhaltiger Tourismus mit Standortmarketing, Besucherlenkung und neuen Angeboten

- Organisation eines ersten transnationalen Treffens in Rumänien im Juni 2024

Healthy Forest Regions (Interreg Central Europe)

Laufzeit: April 2023 - März 2026

- Pilotregion für Stärkung der Waldfunktionen: Erholungsfunktion, Kohlenstoffspeicher- und Biodiversitätsfunktion sowie Nutzfunktion
- Erstellung eines methodischen Konzepts für Ökosystemleistungen im Wald mit den Schwerpunkten Biodiversität, CO2 Speicherung, Naturgefahren, Erholung und Holznutzung
- Start der Datenerhebung als Grundlage für weitere Projektausarbeitungen
- Link: <https://www.eisenwurzten.com/mein-natur-und-geopark/healthy-forest-regions/>

Sterne über dem Dreiländereck (ELER über Klimaministerium)

Laufzeit: Jänner 2023 - Dezember 2024

- Erstellung einer Machbarkeitsstudie für Naturnachtgebiet
- Schutz und Bewusstseinsbildung zum Thema Lichtverschmutzung

GeoExplorer (Erasmus+)

Laufzeit: November 2021 - Februar 2024

- Erstellung eines Geologiekoffers für den naturwissenschaftlichen Unterricht (GeoExplorer Toolkit), dieser steht bereits zur Leihe im Naturparkbüro in St. Gallen zur Verfügung
- Durchführung von zwei Projekttreffen in Slowenien und Dänemark
- Link: <https://www.eisenwurzten.com/mein-natur-und-geopark/youngeuropeangeoexplorer/>

Kulturlandschaft festigen (LEADER)

Laufzeit: August 2023 - März 2024

- Innovative Ansätze in Vermarktung, Bildung und Landschaftserhalt für Streuobstwiesen
- Durchführung von Analysen zu regionalen Sorten auf deren Eignung durch die TU Graz
- Bereitstellung einer Obsttraupe für verbesserte Erntetätigkeit in der Region
- Erstellung und Platzierung von pädagogischen Lerntafeln bei der Fachschule Grabnerhof
- Aufbau einer Kooperation mit dem Genussmosthof Veitlbauer

Alm & Wald Kulturlandschaften der Eisenwurzten (ELER Naturschutz)

Laufzeit: Jänner 2022 - April 2024

- Bewusstseinsbildung und Naturschutz im Bereich Alm und Wald
- Umsetzung eines Naturparkforums zum Thema "Was ist los auf der Alm?" am 5. Oktober 2023
- Link: <https://www.eisenwurzten.com/mein-natur-und-geopark/almwald/>

KLAR – Klimawandelanpassungsmodellregion (Klimaenergiefonds)

Laufzeit: März 2022 - März 2027

- Umsetzung von Maßnahmen im Bereich Wald, Landwirtschaft, Tourismus und Naturgefahren
 - Bewusstseinsbildung zu Naturgefahren
 - Klimafitter Baumbasar
 - Klimawandelexkursion Wald
 - Klimafitte Schaugärten
 - Rupfen & Zupfen, Schmausen
 - Role Model Kalender
- Link: <https://www.eisenwurzten.com/klar-klimawandelanpassung/anpassungsmassnahmen/>

Wiederherstellung geschädigter Ökosysteme in Naturparken Österreichs (Biodiversitätsfonds des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie)

Laufzeit: Mai 2023 - Dezember 2025

- Start der Revitalisierung der Feuchtwiese beim Badeteich Landl

Obersteirerpass AT (Klimaenergiefonds)

Laufzeit: Jänner 2023 - Mai 2024

- Bereitstellung einer Mobilitäts- und Gästekarte für die Tourismusregionen Gesäuse, Ausseerland und Murtal
- Durchführung von Kernteamsitzungen mit den Tourismusverbänden Ausseerland, Gesäuse und Murtal

Smart Village – Landl und Wildalpen go:smart (Land Steiermark, Europäische Union)

Laufzeit: Jänner 2023 - Februar 2024

- Erstellung von Konzepten für Ortskernbelebung in Großreifling, Hiefalau und Wildalpen
- Durchführung von diversen partizipativen Prozessen, um ein Smart Village Konzept für Landl und Wildalpen zu erstellen
- Link: <https://www.eisenwurzten.com/mein-natur-und-geopark/landl-go-smart/>

Movemont.at – Forschungsprojekt zum Thema Naturgefahren und Bergstürze (ÖAW Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Laufzeit: November 2022 - Dezember 2026

- Durchführung von interdisziplinären Forschungen in Sachen Geomorphologie, Ökologie, Geologie und Hydrologie rund um Bergstürze
- Planungen für Sonderausstellung Bergsturz im Museum Hochquellenwasser Wildalpen
- Forschungstätigkeiten in der Gemeinde Wildalpen zum Bergsturz von Wildalpen von der Universität Graz in den Ortsteilen Hopfgarten sowie Siebensee



➤ Der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten wurde vom Verband der Naturparke Österreichs (VNÖ) zum Naturpark des Jahres 2023 gewählt. Bild: Das Brunntal in der Naturparkgemeinde Wildalpen.

Naturpark Sölk­täler

Maßnahmen und Projekte, die vom Naturpark Sölk­täler im Jahr 2023 zum Leitthema 3 „Klima, Energie und Umwelt“ des Regionalen Entwicklungsleitbildes umgesetzt wurden:

Uferbegrünung (Land Steiermark A13-LEADER Projekt)

Laufzeit: Oktober 2021 - Dezember 2023

- Bepflanzung beider Ufer des Kleinsölk­baches, um langfristig die Uferbefestigung abzusichern

Bergwaldwoche (Land Steiermark A17-LEADER Projekt)

Laufzeit: jeweils eine Woche im Sommer von 2022-2024

- Organisation der Bergwaldwoche (16. bis 22. Juli 2023) auf der Stummer- und der Bräualm, um den Almeigentümer:innen beim Schwenden zu helfen
- Jugendliche erklärten Jugendlichen über soziale Medien die Bedeutung von Kultur- und Naturlandschaften, ihre Gefährdung durch den Klimawandel und Veränderungen in der Landwirtschaft und gegensteuernde Maßnahmen, die sie selbst umgesetzt haben
- Erstellung von Kurzfilmen zum Thema "Kultur- und Naturlandschaften" von Jugendlichen. (Link: <https://www.soelktaeler.com/eine-alm-faellt-nicht-vom-himmel>)

Monitoring (Land Steiermark A13-ELER Projekt)

Laufzeit: April 2022 - September 2024

- Erhebung von Grundlagen für die Erstellung eines Managementplans
- Durchführung eines Schwalben- & Adlermonitorings
- Evaluierung der Moore und Aktualisierung von Daten
- HSI-Kategorisierung (Habitat Suitability Index) für Raufußhühner

Besucherlenkung

Laufzeit: laufendes Projekt, keine Laufzeit

- Aufstellung neuer Beschilderungen in Richtung Bräualm
- Erneuerung der Bänke bei der Trogermühle
- Anbringung einer neuen Beschilderung bei der Langlaufloipe für 2023/2024
- Teilnahme am neuen Besucherlenkungskonzept der Steirischen Jagd: „Ich bleib in der SPUR“ – zwei Tafeln für die Kleinsölk wurden gewonnen

Erstellung Managementplan (LE14-20)

Laufzeit: September 2023 - Februar 2025

- Koordination und Organisation eines partizipativen Prozesses, bei dem die Bevölkerung und die einzelnen Interessensgruppen in der Naturparkregion einbezogen werden



➤ Eindrücke vom Glasfaserausbau in den Gemeinden Irnding-Donnersbachtal und Aigen im Ennstal im Mai 2023.

RML Infrastruktur GmbH

Der regionale Glasfaserausbau wird in der Region Liezen durch die RML Infrastruktur GmbH umgesetzt und vorangetrieben. Um eine laufende Abstimmung mit der Region sicherzustellen, wurde auch 2023 in den Sitzungen der regionalen Gremien über den aktuellen Stand zum Glasfaserausbau berichtet. Darüber hinaus nimmt das RML Regionalmanagement Liezen weiterhin seine Rolle als Gesellschafter bei den Sitzungen der RML Infrastruktur GmbH wahr.

Berichte in den regionalen Gremien:

- Regionalvorstandssitzung am 01.03.2023
- Regionalversammlung am 20.03.2023
- Regionalvorstandssitzung am 26.06.2023
- Regionalvorstandssitzung am 14.09.2023
- Regionalversammlung am 18.10.2023

Generalversammlungen und Beiratssitzungen der RML Infrastruktur GmbH im Jahr 2023:

- 09.03.2023
- 15.06.2023

- 14.09.2023
- 07.12.2023

Im Jahr 2023 wurden zudem drei Beschlüsse gefasst, um das gemeinsame Ausbauprojekt weiter voranzutreiben und zu stärken:

- Übertragung von 24,9% der Geschäftsanteile der RML Infrastruktur GmbH an die Alpenglasfaser Zwei GmbH
- Zustimmung zu einem Gesellschafterdarlehen
- Verpfändung aller Geschäftsanteile für eine Bankenfinanzierung lt. Baukonzessionsvertrag

Mehr Informationen über die Begleitung des Glasfaserausbaus in der Region Liezen seitens des RML im Jahr 2023 finden sich auf Seite 49.

Website der RML Infrastruktur GmbH:

<https://www.deineglasfaser.at>

Facebook-Seite der RML Infrastruktur GmbH:

<https://www.facebook.com/rmlinfrastuktur>

3 Sitzungen der Regionsgremien im Jahr 2023

01.03.2023

1. Regionalvorstandssitzung

Einstimmiger Beschluss, der Regionalversammlung die Übertragung des Geschäftsanteils in Höhe von 24,9% an der RML Infrastruktur GmbH von der Meridiam Investment GmbH an die Alpen Glasfaser Zwei GmbH zu empfehlen.

20.03.2023

Regionalversammlung

Einstimmiger Beschluss, dass die Region Liezen Modellregion zum Thema Gesundheitskompetenz und Gesundheitsförderung wird und dazu ein Management im RML installiert wird. Die Kosten hierfür trägt der Gesundheitsfonds Steiermark, wobei jährlich ca. € 500.000 vorgesehen sind.

Mehrheitsbeschluss, den Vorsitzenden des Regionalverbandes als auch die Geschäftsführung der RML GmbH zu ermächtigen, der Teilung, Veräußerung und Übertragung des Geschäftsanteils der Meridiam Investment GmbH an der RML Infrastruktur GmbH in Höhe von 24,9% an die Alpen Glasfaser Zwei GmbH zuzustimmen und auf das der RML GmbH diesbezüglich zustehende Vorkaufs- und Aufgriffsrecht zu verzichten, sowie alle diesbezüglichen Beschlüsse in der Generalversammlung der RML Infrastruktur GmbH zu treffen.

3

Sitzungen der Regionsgremien
im Jahr 2023

13.06.2023

2. Regionalvorstandssitzung

Einstimmiger Beschluss des Jahresabschlusses 2022 der RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH.

Einstimmiger Beschluss der Jahresabschlüsse der Tochtergesellschaften 2022 Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten GmbH sowie Naturpark Sölkktälner GmbH.

Einstimmiger Beschluss, die bereits vereinbarte Elternteilzeit mit GF Dr.ⁱⁿ Eva Stiermayr von 20 auf 30 Wochenstunden aufzustocken und auf ein Jahr zu beschränken, damit ab Juli 2024 die Funktion der Geschäftsführung wieder in Vollzeit wahrgenommen wird.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland“ der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal aus dem APRO 2023 wie folgt zu ändern:

- Das Arbeitspaket Markenbildungs- und Namensfindungsprozess kommt nicht zur Umsetzung.
- Umstrukturierung des Projektes unter Einbindung der Erlebnisregion Schladming- Dachstein.
- Reduktion der Gesamtkosten, aufgrund der inhaltlichen Änderung.
- Änderung des Projektzeitraums.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „Attraktivierung Ennsradweg R7“ aus dem APRO 2022 bis 31.12.2023 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „LIMO – Gemeinsam Mobil in der Region Liezen“ aus dem APRO 2022 bis 30.09.2023 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „Gut Leben und Wohnen im Alter“ der Marktgemeinde Bad Mitterndorf aus dem APRO 2022 bis 31.12.2023 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „Erweiterung RegionalRegal“ der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern aus dem APRO 2022 bis 31.08.2023 zu verlängern.
14.09.2023

14.09.2023

3. Regionalvorstandssitzung

Mehrheitsbeschluss, der Regionalversammlung die Unterzeichnung des Pfandbestellungsvertrages über die Anteile der RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH an der RML Infrastruktur GmbH zu empfehlen.

Mehrheitsbeschluss, das Regionale Arbeitsprogramm 2024 der Regionalversammlung zur Beschlussfassung zu empfehlen.

Einstimmiger Beschluss, € 15.000,00 innerhalb des Projekts „RegionalRegal“ für die Anschaffung einer Kühlzelle für den Standort Pruggern umzuschichten.
Einstimmiger Beschluss, das Projekt „RegionalRegal“ mit finanziellen Mitteln in der Höhe von € 15.000,00 evaluieren zu lassen.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „RegionalRegal“ bis 31.12.2023 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss, Mittel in der Höhe von € 29.522,19 (Gemeindemittel € 10.100, Landesmittel € 19.422,19) aus dem Projekt „RegionalRegal“ in das Projekt „Attraktivierung Ennsradweg R7“ umzuschichten.

Einstimmiger Beschluss, Mittel in der Höhe von € 77.805,30 innerhalb des Projekts „Attraktivierung Ennsradweg R7“ umzuschichten.

Mehrheitsbeschluss, Mittel in der Höhe von € 43.600,00 aus dem Projekt „Ein attraktiver Lebensraum“ in das Projekt „Attraktivierung Ennsradweg R7“ für die Attraktivierung regionaler Radrouten umzuschichten.

18.10.2023

Regionalversammlung

Einstimmiger Beschluss, den Kassier des Regionalverbandes und den gesamten Regionalvorstand zu entlasten.

Mehrheitsbeschluss, der Empfehlung des Regionalvorstandes zu folgen und die Geschäftsführung der RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH zu bitten, den präsentierten Pfandbestellungsvertrag zu unterzeichnen.

Einstimmiger Beschluss des Regionalen Arbeitsprogramms 2024.

Einstimmiger Beschluss, € 15.000,00 innerhalb des Projekts „RegionalRegal“ für die Anschaffung einer Kühlzelle für den Standort Pruggern umzuschichten.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „RegionalRegal“ mit finanziellen Mitteln in der Höhe von € 15.000,00 evaluieren zu lassen.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „RegionalRegal“ bis 31.12.2023 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss, Mittel in der Höhe von € 29.522,19 (Gemeindemittel € 10.100, Landesmittel € 19.422,19) aus dem Projekt „RegionalRegal“ in das Projekt „Attraktivierung Ennsradweg R7“ umzuschichten.

Einstimmiger Beschluss, Mittel in der Höhe von € 77.805,30 innerhalb des Projekts „Attraktivierung Ennsradweg R7“ umzuschichten.

Mehrheitsbeschluss, Mittel in der Höhe von € 43.600,00 aus dem Projekt „Ein attraktiver Lebensraum“ in das Projekt „Klima“ für die Attraktivierung regionaler Radrouten umzuschichten.

Einstimmiger Beschluss, bauliche Maßnahmen entlang des Ennsradwegs R7 im Projekt „Attraktivierung Ennsradweg R7“ mit Mitteln in der Höhe von € 61.398,30 und im Projekt „Klimafitte Region Liezen“ mit Mitteln in der Höhe von € 43.600,00 zu finanzieren.

Einstimmiger Beschluss, einen Projektträgerwechsel für das Projekt „Digitale Salzkammer / Konzept – Der Europäische Kultur-, Gedenk- und Wissensspeicher“ – von der „Arbeitsgemeinschaft Digitale Salzkammer“, zur „DigiSalz Errichtungs- und Betriebs GmbH“ vorzunehmen.

Einstimmiger Beschluss, das Projekt „Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum“ bis zum 30.06.2024 zu verlängern.

Auf den nächsten Seiten finden Sie alle Projekte des RML sowie alle StLREG-finanzierten Gemeinde- und Kleinregionsprojekte, die im Jahr 2023 umgesetzt wurden. Sie sind den vier Leitthemen der Regionalen Entwicklungsstrategie zugordnet.

4

Inhaltliche Umsetzung von Projekten im Jahr 2023

Leitthema 1: Ein attraktiver Lebensraum

Versorgung sichern

- auf regionaler Ebene zusammenarbeiten und gemeinsame Lösungen über Gemeindegrenzen umsetzen
- Erreichbarkeit von Dienstleistungen der Daseinsvorsorge mit öffentlichen Verkehrsmitteln sicherstellen

Nahversorgung regional gestalten

- nachhaltige und regionale Konsum- und Produktionsmuster unterstützen

Gesundheitsversorgung verbessern

- Qualität und Quantität der ärztlichen und medizinischen Versorgung sowie Pflege verbessern
- Gesundheitsförderung und Prävention für alle Altersgruppen forcieren

Wohnraum schaffen

- bestehende Bausubstanz nutzen

- leistbaren Wohnraum zur Verfügung stellen
- alternative Wohnkonzepte anbieten

Ortszentren entwickeln

- demografische Entwicklungen und Hauptlinien des öffentlichen Verkehrs berücksichtigen
- Dienstleistungen der Daseinsvorsorge in Zentren mit guter Erreichbarkeit bündeln
- Siedlungsstrukturen verdichten und bestehende Gebäude effizient nutzen
- auf regionale Baukultur achten

Lebendigkeit erhalten

- soziale, kulturelle und sportliche Angebote ermöglichen
- touristische Inwertsetzung vorhandener Ressourcen

Wahrnehmung schärfen

- Bewusstsein für die Einzigartigkeit der Region schärfen
- die Region in ihrer Gesamtheit im Vergleich zu anderen Regionen positionieren

Ein attraktiver Lebensraum 2023		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten € 85.100,00
Ein attraktiver Lebensraum 2022		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 30.06.2023	Gesamtprojektkosten € 53.700,00
Stützpunkt Wasserrettung Liezen		Österreichische Wasserrettung, Regionsstelle Nord
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten € 77.865,79
Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland		Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal i.V. der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland
Projektlaufzeit	01.05.2023 – 31.12.2024	Gesamtprojektkosten € 50.000,00
Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland - Phase 2		Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal i.V. der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland
Projektlaufzeit	01.05.2023 – 31.12.2024	Gesamtprojektkosten € 30.000,00

Neuausrichtung Café und Nahversorger in Lassing		Gemeinde Lassing
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten € 170.000,00
Gut Leben und Wohnen im Alter - Eine Vision auf dem Weg		Marktgemeinde Bad Mitterndorf
Projektlaufzeit	01.12.2021 – 30.06.2023	Gesamtprojektkosten € 18.768,00

Leitthema 2: Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum

Zukunftsfähige Standorte schaffen und regionale Wertschöpfung erhöhen

- attraktive Flächen und Standorte interkommunal entwickeln und vermarkten
- auf wettbewerbsfähige, regionale Spezialisierungen konzentrieren
- regionales Standortmanagement aufbauen
- Zugang zu Glasfaserinfrastruktur möglichst flächendeckend zur Verfügung stellen
- regionale Wertschöpfungsketten sichtbar machen und unterstützen

Attraktive Arbeitsplätze und Arbeitswelten gestalten

- verfügbare Arbeitskräfte als Schlüsselfaktor der Standortentwicklung berücksichtigen

- regionale Jobmöglichkeiten und berufliche Perspektiven aufzeigen lassen

Bildungs- und Qualifizierungsangebote weiterentwickeln

- den elementaren Kinderbildungs- und -betreuungsbereich ausbauen
- spezialisierte und vielfältige Ausbildungswege entwickeln und anbieten
- Bildungs- und Berufsorientierung anbieten und lebenslanges Lernen ermöglichen

Forschung und Innovation unterstützen

- Kooperationen zwischen Ausbildungseinrichtungen, Forschungsstätten und Unternehmen unterstützen

Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 30.06.2024	Gesamtprojektkosten € 97.000,00
Begleitung des Glasfaserausbaus in der Region Liezen 2022		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen
Projektlaufzeit	01.01.2022 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten € 60.000,00
RegionalRegal - Weiterentwicklung des regionalen Nahversorgermodells		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen
Projektlaufzeit	01.01.2022 – 31.10.2023	Gesamtprojektkosten € 193.817,81

Liezen Connected		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen	
Projektlaufzeit	01.01.2021 – 31.03.2023	Gesamtprojektkosten	€ 488.890,00
Erweiterung RegionalRegal Pruggern		Gemeinde Michaelerberg-Pruggern	
Projektlaufzeit	01.07.2022 – 31.08.2023	Gesamtprojektkosten	€ 60.000,00

Leitthema 3: Klima, Energie und Umwelt

Klimafreundliche Mobilität ermöglichen

- Angebot an öffentlichen Verkehr verbessern
- alternative Mobilitätsmodelle unterstützen
- Verkehrsverhalten zugunsten klimafreundlicher Mobilitätsangebote ändern
- Radverkehrsinfrastruktur ausbauen

Unseren Lebensraum schützen und nachhaltige Nutzung fördern

- Schutzgebiete erhalten und nachhaltig in Wert setzen
- touristische Nutzung nachhaltig gestalten
- Umgang mit Naturgefahren
- Klimawandelanpassungsstrategien, KLAR!- und KEM-Regionen
- Stärkung der heimischen Land- und Forstwirtschaft

Auf Ressourcen achten

- nachhaltige und erneuerbare Energien fördern und Emissionen reduzieren
- regionale Energiewirtschaft stärken und Blackoutvorsorge treffen
- Leerstandmanagement
- nachhaltiges Ressourcenmanagement in der Abfallwirtschaft

Lebensmittelversorgung aus der Region für die Region

- landwirtschaftliche Produktion von Lebensmitteln stärken und Diversifizierung unterstützen
- regionalen Anbau von Obst und Gemüse stärken

Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen	
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten	€ 69.800,00
Klimafitte Region Liezen		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen	
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 30.06.2024	Gesamtprojektkosten	€ 139.600,00
Attraktivierung Ennsradweg R7		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen	
Projektlaufzeit	01.01.2022 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten	€ 189.439,60
LIMO - Gemeinsam mobil in der Region Liezen		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen	
Projektlaufzeit	01.06.2022 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten	€ 53.140,50

Auszeitsteig Zinkgraben		Marktgemeinde St. Gallen	
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 30.06.2024	Gesamtprojektkosten	€ 155.625,00
Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserlochklamm		Gemeinde Landl Infrastruktur-entwicklungs KG	
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten	€ 150.501,77
Ressourcenpark Aich		Abfallwirtschaftsverband Schladming	
Projektlaufzeit	01.01.2022 – 30.06.2023	Gesamtprojektkosten	€ 100.000,00

Leitthema 4: Gesellschaftliche Teilhabe

Gesellschaftliche Lebendigkeit und Vielfalt erhalten

- Menschen in der Region halten und in die Region zurückholen
- gesellschaftliche Vielfalt bei Entscheidungen berücksichtigen
- ehrenamtliches Engagement und Vereinswesen fördern
- kulturelles Erbe und Tradition erhalten und in Wert setzen
- gestalterischen und kreativen Ausdruck fördern

Kinder und Jugendliche beteiligen

- Einbindung in Entscheidungen
- Talente heben, Angebot der Berufs- und Bildungsorientierung aufzeigen

Frauen und Männer gleichstellen

- Abbau von Rollenbildern
- Gestaltungsspielraum für Frauen schaffen und vergrößern
- Perspektiven für hochqualifizierte Frauen am Land entwickeln

Familien unterstützen

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie sicherstellen
- Betreuungsangebote für Kinder, Jugendliche und pflegebedürftige Menschen schaffen

Gesellschaftliche Teilhabe		RML Regionalmanagement Bezirk Liezen	
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.03.2024	Gesamtprojektkosten	€ 80.000,00
Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt Region		Regionalverein Ausseerland-Salzkammergut	
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 31.12.2023	Gesamtprojektkosten	€ 41.579,00
Digitale Salzkammer / Konzept - Der Europäische Kultur-, Gedenk- und Wissenspeicher		DigiSalz Errichtungs- und Betriebs GmbH	

Projekt zurückgezogen, da die erforderlichen Rahmenbedingungen bis zum Jahresende nicht erfüllt werden konnten.

- 33 Ein attraktiver Lebensraum 2023
- 36 Ein attraktiver Lebensraum 2022
- 40 Stützpunkt Wasserrettung Liezen
- 41 Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland
- 42 Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland - Phase 2
- 43 Neuausrichtung Café und Nahversorger in Lassing
- 45 Gut Leben und Wohnen im Alter - Eine Vision auf dem Weg

Projekte zum Leitthema 1

Ein attraktiver Lebensraum

4.2 Projekte zum Leitthema 1

Ein attraktiver Lebensraum 2023

APRO 2023

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2023 - 31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 85.100,00

Ortszentren entwickeln

Nachdem in der Abteilung 17 des Landes Steiermark eine Ortskernkoordination zur Beratung aller steirischen Gemeinden eingerichtet wurde, unterstützte das RML die Vernetzung.

In gemeinsamen Gesprächen mit interessierten Gemeinden wurde erörtert, inwieweit deren Aktivitäten zur Entwicklung ihrer Ortskerne unterstützt werden können. Weiters nahm das RML am 13. Dezember bei der Veranstaltung „Starke Zentren. Stärkung von Stadt- und Ortskernen“ in Gröbming teil, welche vom Land Steiermark, vom Steirischen Gemeindebund sowie vom Steirischen Städtebund organisiert wurde. Im Fokus standen dabei die Stärkung von Stadt- und Ortskernen sowie ein Wissenstransfer zum Thema „Ortskernstärkung über den Smart Village Ansatz in der Steiermark“.

Aufgrund der Leistungen, die die Ortskernkoordination für die Gemeinden erbringen konnte, nahmen wir gleichlautende, im APRO 2023 verankerte Maßnahmen inhaltlich und finanzielle aus dem Projekt.

Landärzt:innen-Projekt 2023

Vier Studierende der Medizinischen Universität Graz absolvierten im Zuge des Landärzt:innen-Projekts im Jahr 2023 ihr Praktikum in der Region Liezen. Die Studierenden wurden vom RML wie die Jahre zuvor bei der Organisation sowie Finanzierung einer temporären Unterkunft, eines Leihautos und Freizeitgutscheinen unterstützt.



© Sander Claeys

➤ Medizinstudent Sander Claeys in der Praxis von Dr. Lammel in Ramsau am Dachstein.

Der erste Slot im Jahr 2023 fand von April bis Mai statt. Hierzu kam eine Studentin in die Landarztpraxis von Dr. Thomas Schaffler-Glössl in Bad Mitterndorf.

Von November bis Dezember 2023 kamen drei weitere Studierende im Zuge des Projekts zu Landarztpraxen in

Schladming (Dr.ⁱⁿ Thier und Dr. Karrer) und Ramsau am Dachstein (Dr. Lammel).

Medizinstudent Sander Claeys beschreibt seine Erfahrungen in der Praxis bei Dr. Oliver Lammel:

„Dr. Lammel und sein Team waren stets bemüht, mir möglichst viel beizubringen und zeigten mir ihren freundlichen Umgang mit den Patienten. Aufgrund des Projektes kann ich mir vorstellen, später als Landarzt tätig zu werden. Das Freizeitangebot, die Natur und die Wertschätzung der Bewohnerinnen und Bewohner machen den Beruf attraktiv.“

Turnusärzt:innen in der Region Liezen

Zudem wurden zwei Turnusärzte, die ihre sechsmonatige Lehrpraxiszeit im Zuge ihrer Allgemeinmediziner-Ausbildung bei Dr. Lammel in Ramsau am Dachstein verbrachten, vom RML bei der Organisation und Finanzierung einer temporären Unterkunft unterstützt.

Seit 2018 nahmen insgesamt 57 Studierende an diesem Kooperations-Projekt mit der Medizinischen Universität Graz teil und verstärkten die allgemeinmedizinischen Praxen in unserer Region.

Wahrnehmung schärfen

Um das Bewusstsein für die Besonderheiten der Region Liezen und für unsere Regionalentwicklungsprojekte in der Bevölkerung zu schärfen, wurden verschiedene öffentlichkeitswirksame Produkte erstellt und der Webauftritt des RML, der LIMO-App und der Region Liezen weiterentwickelt.

Regionaler Schulplaner 2023/2024

Im Herbst erhielten alle Schülerinnen und Schüler der Region Liezen ab der 7. Schulstufe bereits zum dritten Mal einen regionalen Schulplaner für das neue Schuljahr.

Rund 30 jugendrelevante Organisationen unterstützten die Erstellung des Schulplaners mit ihren Beiträgen. Er bietet abermals eine bunte Vielfalt an Informationen über die Region, stellt wichtige Unterstützungsangebote vor, enthält Übungen für mentale Balance, Regionsrätsel sowie spannende Fakten zur Region Liezen.



➔ Der Schulplaner wurde im Jahr 2023 zum dritten Mal an über 4.300 Jugendliche verteilt und enthält zahlreiche Jugendinfos.

Das RML auf Social-Media

Im Jahr 2023 wurde die Social-Media Präsenz des RML verstärkt und auf Facebook und Instagram über spannende Entwicklungen in den laufenden Projekten berichtet. Es wurde vermehrt mit Nutzer:innen interagiert, die Interesse an Regionalentwicklung generell oder an spezifischen Projekten und Veranstaltungen zeigten.

Kooperationsprojekte mit Greencent, tARvel, URBAN TECH, GRAND GARTEN, Jugendorganisationen wie dem LOGO Jugendmanagement oder unseren Tochtergesellschaften (Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzeln, Naturpark Sölkktäler, RML Infrastruktur GmbH) sorgten dafür, dass auch andere Kanäle die Aktivitäten des RML Regionalmanagement Bezirk Liezen verbreiteten.

Auch unsere eigenen Social-Media-Kanäle auf Facebook und Instagram wurden weiterentwickelt und mit Inhalten bespielt:

- LIMO-App (Link: www.facebook.com/limoliezenmobil)
 - Neugestaltung des gesamten Social Media Auftritts unserer regionalen Mobilitäts-App LIMO
 - Erstellung einer Social Media Strategie für den Relaunch der App im Jahr 2024
 - Erstellung eines Werbevideos, zwei Motion-Graphics Videos und animierten Stories (siehe Seite 68)



➔ Über 4.300 Schülerinnen und Schüler freuten sich über den Schulplaner, unter anderem auch in der Mittelschule Irdning.

- Bildungsregion Paltental (Link: <https://www.facebook.com/Bildungsregion-Paltental-101818039139726/>)
 - Erstellung von Beiträgen
- RegionalRegal (Link: <https://www.facebook.com/RegionalRegalLiezen>)
 - Unterstützung des Betreibers bei der Contenterstellung und -gestaltung
 - Umsetzung einer Werbekampagne im Advent
- Ferienspaß im Paltental
 - Erstellung von Beiträgen

Fortsetzung des Regionsnewsletters

Im Rahmen unseres Projekts „Liezen connected“ wurde ein Regionsnewsletter ins Leben gerufen. Dieser Newsletter informiert vierteljährlich über spannende Regionalentwicklungsprojekte und Neuigkeiten aus der Region und gibt Tipps zur Freizeitgestaltung.

Der erste Newsletter wurde im März 2023 im Rahmen des oben genannten Projekts „Liezen connected“ erstellt und versendet.

Zwei weitere Newsletter wurden im Herbst und Winter 2023 im Rahmen dieses Projekts erstellt.

Für den Newsletter anmelden kann man sich auf unserer Regionswebsite. (Link: <https://www.region-liezen.at/newsletter>)

Neue redaktionelle Inhalte auf der Regionswebsite

Um umwelt- und klimaschonende Mobilitätsangebote in der Region Liezen im digitalen Raum stärker zu präsentieren, wurde im September 2023 die Regionswebsite im Bereich Mobilität um redaktionelle Inhalte erweitert.

Die LIMO-Landingpage (Link: <https://limo.rml.at>) wurde mit diesem Bereich der Regionswebseite verknüpft und, genauso wie der Social Media Auftritt der LIMO-App, neu gestaltet.

Seitdem befinden sich Informationen für Privatpersonen, Firmen und LIMO-Partnerunternehmen auf der Website,

die die Besonderheiten und Vorteile unserer regionalen Mobilitäts-App kennenlernen und nutzen möchten.

Ein attraktiver Lebensraum 2022

APRO 2022

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2022 - 30.06.2023
Gesamtprojektkosten	€ 53.700,00

Regionswebsite

Die Regionswebsite (Link: <https://www.region-liezen.at>) wurde im Jahr 2021 als digitale Anlaufstelle für Zuziehende sowie Bewohner:innen der Region Liezen veröffentlicht.

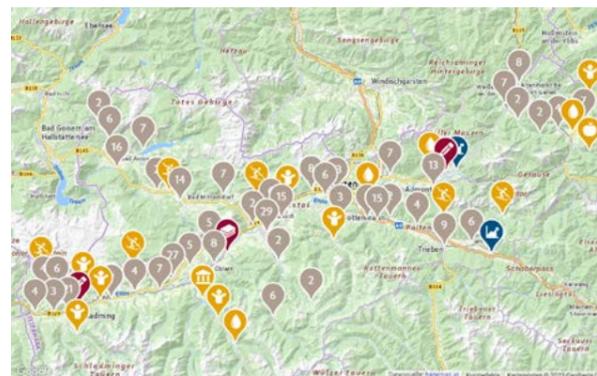
Das Herzstück dieser Seite bildet die Regionskarte, auf der eingetragene Unternehmen und Einrichtungen aus der Region Liezen zu sehen sind. Diese können sich kostenlos auf der Website registrieren und ihr Angebot vorstellen.

Mit Ende des Jahres 2023 waren über 270 Unternehmen und Einrichtungen sowie über 190 Freizeitangebote auf der Website eingetragen.

Usability-Analyse der Regionswebsite

Im Jahr 2023 wurde die Regionswebsite erstmals von externen Expertinnen und Experten einer ausführlichen Analyse unterzogen. Nach einer UI/UX- und einer User Flow-Analyse (in Bezug auf Arbeitssuchende, Jugendliche und Menschen, die nach Pflegeangeboten suchen) wurden Maßnahmen vorgeschlagen, um die Website visuell ansprechender, benutzerfreundlicher und barrierefrei zu gestalten.

Diese Maßnahmen bilden einen wichtigen Grundstein für die zukünftigen Erweiterungen und Weiterentwicklungen der Website.



➤ Alle eingetragenen Unternehmen lassen sich nach Kategorie, Ort und Schlagwort filtern.

LandärztInnen-Projekt 2022

Im Jahr 2023 waren zwei Turnusärzt:innen in der Region Liezen, um ihre sechsmonatige Lehrpraxiszeit zur Beendigung ihrer Allgemeinmedizin-Ausbildung zu absolvieren.

Frau Dr.ⁱⁿ Kamper unterstützte von Anfang August 2022 bis Ende Jänner 2023 Dr. Lammel in Ramsau am Dachstein.

Über ihre Zeit in der Region Liezen schreibt sie:

„Während meiner Zeit hier konnte ich erfahren, wie viel in einer Landarztpraxis zur Versorgung der PatientInnen geleistet wird. Besonders wertvoll für

mich waren die vielfältigen Kontakte und die Nähe als Hausärztin zu meinen PatientInnen.“

Im Anschluss an ihre Lehrpraxiszeit entschloss sich Frau Dr.ⁱⁿ Kamper dazu, in der Region Liezen zu bleiben und bei Dr. Lammel als ausgebildete Allgemeinmedizinerin zu arbeiten.

Von Anfang Februar bis Ende Juni war Dr. Mondel bei Dr. Lammel und schloss Ende Juli 2023 seine Lehrpraxiszeit ab.

Mehr Informationen über das Landärzt:innen-Projekt finden Sie auf Seite 33.



➤ Frau Dr.ⁱⁿ Kamper in der Praxis von Dr. Lammel in Ramsau am Dachstein.

Wahrnehmung schärfen

In diesem Arbeitspaket wurden im Jahr 2023 Maßnahmen umgesetzt, die die Wahrnehmung zu wichtigen Themen aus dem regionalen Entwicklungsleitbild 2022-2027 sowie laufenden Projekten des RML Regionalmanagement Bezirk Liezen schärfen sollten. Dazu gehörten neben der Bewusstseinsbildung für Mobilitätsmöglichkeiten in der Region Liezen, die beispielsweise mittels einer Videoproduktion zur LIMO-App zu erreichen versucht wurde, auch die Darstellung des vielfältigen Bildungsangebots im Paltental und der gesamten Region Liezen. Zudem wurden Vorbereitungen für eine nachhaltige Weiterverwendung der regionalen Zuzugsmappe getroffen.

Vorbereitung einer nachhaltigen Weiterverwendung der Zuzugsmappe

Im Rahmen des Projektes "Liezen connected" (siehe Seite 59) wurde eine regionale Zuzugsmappe erarbeitet. Ziel war es, Gemeinden dabei zu unterstützen, Zuziehende aus anderen Gemeinden und Regionen einen Überblick über hilfreiche Angebote zu geben und Wissen über die Region Liezen zu vermitteln.

Um die Zuzugsmappe mit zusätzlichen Themen befüllen und selbständig weiterentwickeln können, wurden seitens des RML die Bearbeitungs- und Vervielfältigungsrechte an der Zuzugsmappe erworben.

LIMO-Usability Workshop

Die Wiener Digitalagentur NEVER BEEN BEFORE unterzog die im Jahr 2021 veröffentlichte LIMO-App einer umfangreichen Usability-Analyse. Aufbauend auf diese Analyse nahm das RML die einzelnen Screens der App noch einmal gemeinsam mit den App-Entwicklerinnen und -entwicklern unter die Lupe.

Die Verbesserungen wurden im Projekt „LIMO - Gemeinsam mobil in der Region Liezen“ (siehe Seite 68) umgesetzt. Sie trugen maßgeblich dazu bei, die Benutzung unserer regionalen Mobilitäts-App zu vereinfachen, mehr Nutzer:innen zu erreichen und das Bewusstsein für klimafreundliche Mobilität in der Region Liezen zu schärfen. Die gesamte Maßnahme trägt dazu

bei, dass LIMO einfacher wird, dadurch mehr Nutzerinnen und Nutzer erreicht sowie während der Nutzung das Bewusstsein für klimafreundliche Mobilität in der Region Liezen schärft.

Videoproduktion "Reserviert für LIMO-Fahrer:innen"

Im Mai 2023 wurde ein 1:30 minütiges Werbevideo zur LIMO-Mitfahrbörse gedreht.

Schauplatz war das größte Einkaufszentrum in der Region, das ELI (Einkaufszentrum Liezen). Dort wurden die zehn besten Parkplätze abgesperrt exklusiv für LIMO-Fahrerinnen und -Fahrer abgesperrt. Für Recht und Ordnung sorgte dabei ein Parkwächter, der allein fahrende oder nicht mit der Mitfahrbörse kommende Personen zu den hinteren Parkplätzen verwies. Die Reaktionen der Leute, die von den Top-Parkplätzen verwiesen wurden, wurden aus verschiedenen Blickwinkeln mit Kameras eingefangen.



➤ Das Video wird im Rahmen des großen Relaunches der LIMO-App im April 2024 auf unseren Social Media Kanälen sowie auf unserer Website veröffentlicht.

Bei den Dreharbeiten unterstützte uns Johann Danklmaier von Livestream Austria, der uns Kameras und weitere Technik zur Verfügung stellte und uns bei einem im Vorfeld gemachten Lokalaugenschein im ELI Tipps zu Multi-Cam-Setups geben konnte.



➤ Das LIMO-Video wurde vom RML Regionalmanagement Bezirk Liezen produziert.

Gestaltung Schullandkarte Region Liezen

Eine weitere Maßnahme im Arbeitspaket "Wahrnehmung schärfen" bildete die Konzeption und Umsetzung einer Schullandkarte für die gesamte Region Liezen. Das vorerst nur für den digitalen Gebrauch bestimmte Dokument bietet einen kompakten Gesamtüberblick über die schulischen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Region Liezen. Darin findet sich neben einer Darstellung aller Volksschulen im Bezirk eine Übersicht aller schulischen Angebote ab der 9. Schulstufe.

Das Dokument wurde im Juli 2023 auf die Website des RML Regionalmanagement Bezirk Liezen bzw. die Regionswebsite hochgeladen (Link: https://www.rml.at/downloads?task=download_send&id=716:schullandkarte-der-region-liezen&catid=6), sowie an unsere Partnerinnen und Partner im Bildungsbereich versendet.

Einige Exemplare wurden auch in gedruckter Form ausgegeben und erfreuten sich besonders bei den Berufs- und Karrieremessen der Region Liezen großer Beliebtheit.



➤ Die Schullandkarte der Region Liezen.

Stützpunkt Wasserrettung Liezen

APRO 2023

Projektträger	Österreichische Wasserrettung, Regionsstelle Nord
Projektlaufzeit	01.01.2023 - 31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 77.865,79

Die Österreichische Wasserrettung (ÖWR) in Liezen war jahrelang auf der Suche nach einem neuen Standort. Mit der ehemaligen Quester-Halle fand sie in der Friedau in Liezen eine neue Bleibe. Diese von der Stadtgemeinde Liezen zur Verfügung gestellte Halle musste jedoch im Zuge des Umbaus zu einem Wasserrettungsstützpunkt teilweise saniert und erweitert werden.

Mit Hilfe einer Containerlösung wurde die Halle erweitert, womit die Einsatzfähigkeit der Wasserrettung in den nächsten Jahren gesichert werden konnte. Die Stadtgemeinde Liezen übernahm dabei sämtliche Kosten zur Instandsetzung der Infrastruktur.



© ÖWR Regionsstelle Nord

➤ Renovierungsmaßnahmen am neuen Standort in der Friedau.

Im ersten Halbjahr 2023 wurde die Halle durch die Mitglieder der Wasserrettung mit Eigenmitteln adaptiert und saniert. Durch die Stadtgemeinde Liezen wurde eine Stromversorgung hergestellt. Das Einsatzmaterial konnte bis Ende Juni vom alten in den neuen Stützpunkt übersiedelt werden.

Anfang August wurden die neuen Container aufgestellt. Danach konnten die Wasserinstallationen durchgeführt und durch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wasserrettung die Container eingerichtet und bezogen werden.



© ÖWR Regionsstelle Nord

➤ Container am neuen Standort in der Friedau.

Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland

APRO 2023

Projektträger	Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal i.V. der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland
Projektlaufzeit	01.05.2023 - 31.12.2024
Gesamtprojektkosten	€ 50.000,00

Das Projekt wurde unter der Einbindung der Erlebnisregion Schladming-Dachstein umstrukturiert und in zwei Phasen gegliedert:

Projekt Phase 1: "Entwicklung präventiver Gesundheitstourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland", Dieses Projekt wurde auch bei der LAG Ennstal Ausseerland eingereicht.

Projekt Phase 2: "Entwicklung präventiver Gesundheitstourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland – Phase 2"

In diesem Text wird das eigenständige Projekt zur Phase 1 genauer erläutert. Mehr Informationen über die Phase 2 finden Sie auf Seite 42.

Genau dieser Unterschied zu anderen Regionen soll künftig im Destinationsmarketing fokussiert werden, um den vier Gemeinden Irdning-Donnersbachtal, Stainach-Pürgg, Aigen im Ennstal und Wörschach in der Tourismusregion mehr Identität zu geben.

Ziel der Phase 1 war es, der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland und ihren vier Gemeinden in der Tourismusregion Schladming-Dachstein mehr Identität zu geben.



© Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal

➤ Auftaktveranstaltung in Raumberg-Gumpenstein.

Der Fokus lag dabei auf präventivem Gesundheitstourismus, um die Tourismusregion zu stärken und die Lebensqualität in den Gemeinden zu erhöhen.

Im Herbst 2023 wurden erstmals die Projektbeteiligten miteinander vernetzt. Das Ergebnis aus den Vernetzungen sowie Beteiligungsmöglichkeiten war, dass konkrete, gesundheitsorientierte Angebote entwickelt werden sollten, welche den Besucherinnen und Besuchern der Region, als auch der Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Die Angebote sollten folgende Inhalte abdecken:

- Bewegung
- Ernährung/Lebensmittel
- Mentale Gesundheit
- Allergieerleichterung

Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland - Phase 2

APRO 2023

Projektträger	Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal i.V. der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland
Projektlaufzeit	01.05.2023 - 31.12.2024
Gesamtprojektkosten	€ 30.000,00

Im Projekt "Entwicklung präventiver Gesundheitstourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland - Phase 2" wurden die in Phase 1 gewonnenen Erkenntnisse vertieft sowie die Strategie

Im Dezember 2023 wurden Vertreterinnen und Vertreter aus der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, aus dem Gesundheitsbereich sowie weitere Interessierte aufgerufen, gesundheitsorientierte Angebote zu kreieren.

Die wesentlichen Ergebnisse wurden mit der Erlebnisregion Schladming-Dachstein abgestimmt, um sicherzustellen, dass die Entwicklungen im Projekt mit der Gesamtstrategie der Erlebnisregion einhergehen.

des Tourismusverbandes Schladming-Dachstein eingebunden.

Zur Wissensvermittlung wurde eine Exkursion in die Erlebnisregion Oststeiermark durchgeführt, bei der es um soziokulturellen Tourismus und Slow Travel Erlebnisse ging. Damit konnten die an der Exkursion Teilnehmenden alternative Möglichkeiten der touristischen Angebotsentwicklung kennenlernen und selbst erleben.

In weiterer Folge wurden die Angebote für Gesundheit und Vorsorge, die es in der Kleinregion geben wird, weiterentwickelt.

Neuausrichtung Café und Nahversorger in Lassing

APRO 2023

Projektträger	Gemeinde Lassing
Projektlaufzeit	01.01.2023 - 31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 170.000,00

Seit im Juni 2022 der einzige Nahversorger im Ort geschlossen wurde, war die Gemeinde Lassing auf der Suche nach einem neuen Betreiber bzw. einer neuen Betreiberin für eine Nahversorgungseinrichtung im Ort.

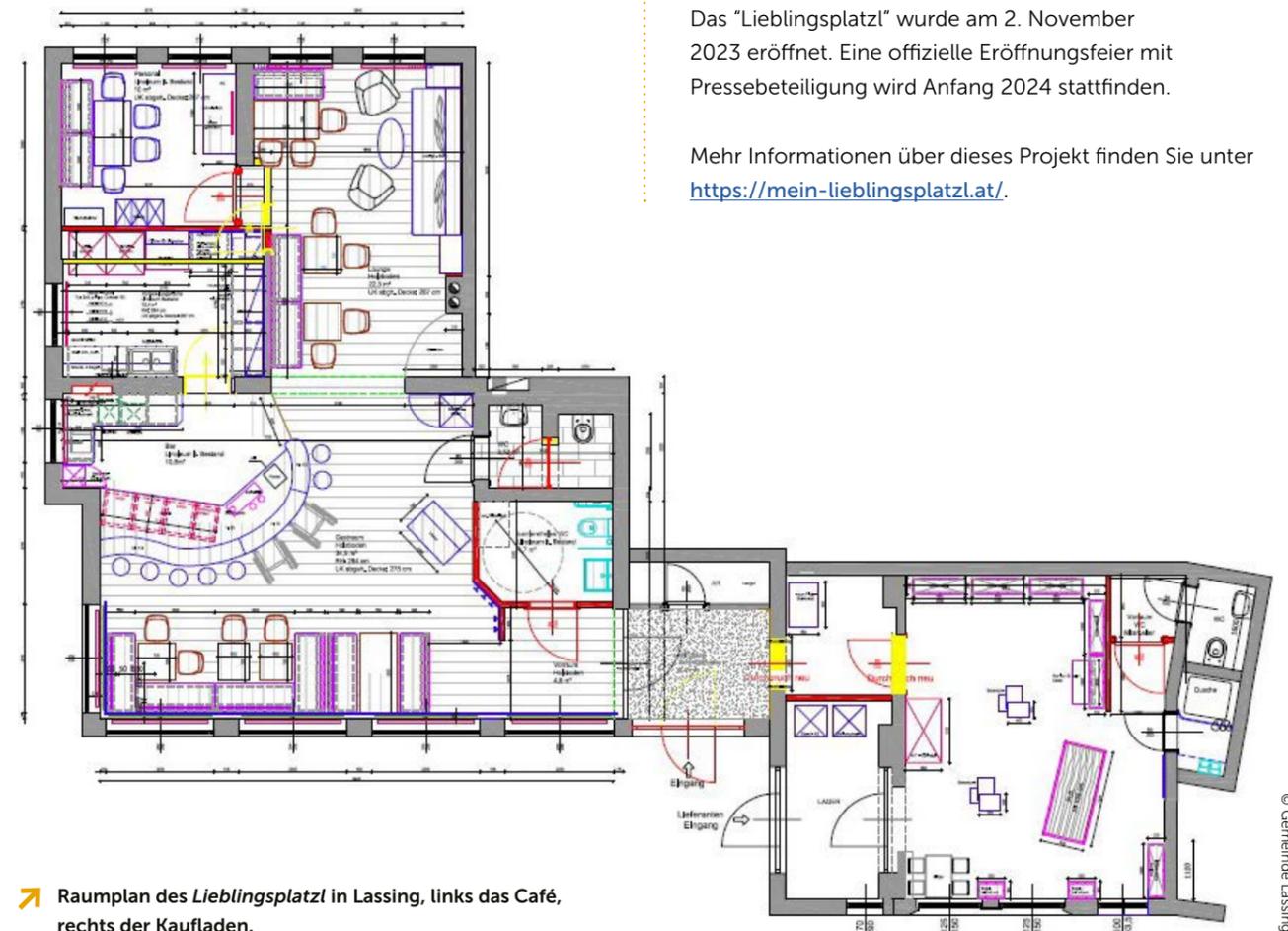
Zusätzlich sollte in den ehemaligen Räumlichkeiten der Raika ein Treffpunkt für die Lassingener Bevölkerung geschaffen werden – ein Café direkt im Ort mit der Möglichkeit, den täglichen Einkauf zu erledigen.

Im ersten Halbjahr 2023 wurde damit begonnen, die Räumlichkeiten der ehemaligen Raika für den anstehenden Umbau aufzubereiten, Bewilligungen und Genehmigungen sowie Angebote zum Umbau einzuholen.

Von Juli bis Oktober wurden alle baulichen Maßnahmen umgesetzt.

Das "Lieblingsplatzl" wurde am 2. November 2023 eröffnet. Eine offizielle Eröffnungsfeier mit Pressebeteiligung wird Anfang 2024 stattfinden.

Mehr Informationen über dieses Projekt finden Sie unter <https://mein-liebingsplatzl.at/>.



➤ Raumphlan des Lieblingsplatzl in Lassing, links das Café, rechts der Kaufladen.



➤ Blick in den Kaufladen des *Lieblingsplatzl*.



➤ Blick in das Café des *Lieblingsplatzl*.

Gut Leben und Wohnen im Alter - Eine Vision auf dem Weg

APRO 2022

Projektträger	Marktgemeinde Bad Mitterndorf
Projektlaufzeit	01.12.2021 - 30.06.2023
Gesamtprojektkosten	€ 18.768,00

Eine Bedarfserhebung in der Gemeinde Bad Mitterndorf zeigte, dass

- es mehr Angebote für betreubares Wohnen in zentraler Lage sowie mehr Gesundheitsförderung, Aktiv- und Sozialangebote für ältere Menschen brauchen würde.
- freiwillige Unterstützungsangebote für ältere Menschen eine große Bedeutung hätten.
- Bedarf an einem Tageszentrum für Pflegebedürftige aus Gemeinde und Region bestehen würde.
- und es mehr Informationen und Beratung zu Gesundheit, Pflege und anderen Unterstützungsangeboten brauchen würde.

Auf dieser Grundlage wurde ein Konzept mit drei Schwerpunkten erarbeitet:

- Betreubares Wohnen und Pflegeangebote
- Gesundheits- und Sozialangebote für alle
- Umsorgende Gemeinschaft – Ein sozial inklusives Netzwerk für Unterstützung im Alter

Damit wurde eine Planungsgrundlage für die Entwicklung und Umsetzung zukünftiger Angebote in der Gemeinde und der Region geschaffen.

Im Rahmen des Projektes konnten auch bereits einige Schritte in Richtung Realisierung des Projektkonzeptes gesetzt werden. Im 1. Halbjahr 2023 konnten sowohl ein Bauträger für die Errichtung als auch ein Betreiber für das geplante Tageszentrum gefunden werden.

Es wurde ein Baurechtsvertrag aufgesetzt und einige planerische Tätigkeiten für den Gastrobereich, den Multifunktions- und Gemeinschaftsraum sowie den Gesundheits-/Ärzt:innenbereich durchgeführt.

Ende Juni 2023 wurde im Gemeinderat die baurechtliche Genehmigung erteilt.

- 47 Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum
- 49 Begleitung des Glasfaserausbaus in der Region Liezen 2022
- 51 RegionalRegal - Weiterentwicklung des regionalen Nahversorgermodells
- 53 Liezen connected
- 61 Erweiterung RegionalRegal Pruggern

Projekte zum Leitthema 2

Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum

4.3 Projekte zum Leitthema 2

Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum

APRO 2023

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2023 – 30.06.2024
Gesamtprojektkosten	€ 97.000,00

Dieses Projekt beschäftigt sich mit der Region Liezen als Wirtschaftsstandort und der Frage, was es braucht, um diesen für Unternehmen attraktiv zu halten, welche beruflichen Perspektiven die Region bietet, welches Arbeitskräftepotential dafür zur Verfügung steht und wie dieses bestmöglich gehalten werden kann. Darüber hinaus geht es darum, welche regionalen Bildungs- und Qualifizierungsangebote es gibt und wie diese weiterentwickelt werden können.

Im Bildungs- und Qualifizierungsbereich werden dabei zwei verschiedene Veranstaltungsformate für unterschiedliche Zielgruppen umgesetzt.

Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk

„Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk“ ist eine Aktion, die den Volksschüler:innen der 3. und 4. Klasse einen Einblick in die Arbeits- und Berufswelt der Region Liezen bietet und vom RML, der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft, der Steiermärkischen Sparkasse und 25 regionalen Unternehmen und Institutionen aus dem Bezirk Liezen veranstaltet wird.

Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen dabei im Rahmen eines interaktiven Stationenbetriebes in Liezen (28. Februar und 1. März) und in Gröbming (14. und 15. Juni) in die unterschiedlichsten Berufe, kamen in Kontakt mit Jugendlichen und Erwachsenen, die aus ihrer Lebens- und Arbeitswelt berichteten und lernten so bereits frühzeitig das vielfältige berufliche Angebot der Region kennen. Als Aussteller:innen fungierten ausschließlich heimische Betriebe und Institutionen.



➤ „Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk“ in der Kulturhalle Gröbming.

© RML

BuK.Li - die Berufs- und Karrieremessen der Region Liezen

Die Berufs- und Karrieremessen der Region Liezen finden bereits seit über 15 Jahren statt und sind ein erfolgreiches Kooperationsprojekt des RML, des Arbeitsmarktservices Liezen, der Wirtschaftskammer Ennstal/Salzkammergut, der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft und der Steiermärkischen Bank und Sparkassen AG.

Auch im Jahr 2023 war es das Ziel der Veranstaltungen, die Vielfalt des Angebotes an Berufs- und Karrierechancen in der Region Liezen sichtbar und erlebbar zu machen und bei der Entscheidung über die passende Berufswahl bestmöglich zu unterstützen. So informierten ca. 150 Ausstellerinnen und Aussteller an den drei Standorten in Bad Aussee, Gröbming und Liezen die rund 1.600 Besucher:innen über Ausbildungsmöglichkeiten, Karrierechancen und Zukunftsperspektiven in der Region Liezen.

Im Jänner 2023 wurde darüber hinaus eine gemeinsame Pressekonferenz der BuK.Li-Kooperationspartner zur Verleihung der Klassenpreise veranstaltet, bei der noch einmal dezidiert auf die Berufs- und Karrierechancen in der Region aufmerksam gemacht und Berufsbiografien vorgestellt wurden.

Videokampagne "Dein Traumjob im Bezirk Liezen"

Um jungen Menschen in der Region Liezen das vielfältige Jobangebot attraktiv und ansprechend näher bringen zu können, konzipierte das RML im Winter 2023 eine Imagekampagne unter dem Titel "Dein Traumjob im Bezirk Liezen". In Kurzvideos werden Berufsbilder aus den unterschiedlichsten Branchen in Kooperation mit Betrieben aus der gesamten Region vorgestellt.

Überarbeitung der Kategorie „Job & Karriere“ auf der Regionswebsite

Um allen Generationen den Zugang zu Informationen rund um das Thema Beruf und Ausbildung in der Region Liezen zu erleichtern, wurde ein Konzept zur Überarbeitung der Kategorie „Jobs & Karriere“ für die Regionswebsite erstellt. In Kooperation mit dem AMS Liezen wird im Jahr 2024 das Jobportal der

Regionswebsite (Link: <https://www.region-liezen.at/jobs>) mit einer neuen Schnittstelle zur AMS-Jobsuche versehen und mit neue Inhalte zur Verfügung gestellt.

Weiterentwicklung der Bildungsregion Paltental

Für die Weiterentwicklung der Bildungsregion Paltental wurde im zweiten Halbjahr mit externer Begleitung in zwei Workshops eine Stakeholder-Analyse durchgeführt und Themen erarbeitet, die gemeinsam angegangen werden sollten. Im Februar 2024 wird mit allen relevanten Stakeholdern ein Workshop stattfinden, um daraus gemeinsame Projektideen zu entwickeln.

Region als Bildungsort

Über das Arbeitspaket „Region als Bildungsort“ konnte im Sommer 2023 eine Praktikantin beschäftigt werden, die bei die Umsetzung des Regionalen Schulplaners und die Organisation der Europäischen Mobilitätswoche unterstützte. Weiters konnte ein studentische Mitarbeiterin für die Erarbeitung des „Handbuchs für Gemüsebau und Marktgärtnereien in der Region Liezen“ im Projekt „Regionaler Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region Liezen“ im Projektzeitraum angestellt werden.

Personelle Ressourcen, die für die Begleitung des Glasfaserausbaus erforderlich sind, sind ebenfalls in dem Projekt "Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum" verankert.

Mehr Informationen über den Glasfaserausbau in der Region Liezen im Jahr 2023 finden Sie auf den folgenden Seiten.

Begleitung des Glasfaserausbaus in der Region Liezen 2022

APRO 2022

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2022 – 31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 60.000,00

Auf Basis des Vergabeverfahrens zur Erteilung einer Baukonzession für den Ausbau und die Finanzierung eines regionalen Glasfasernetzes im Jahr 2021 und dem entsprechenden Beschluss der Regionalversammlung am 6. Dezember 2021 zählten folgende Aktivitäten zu den Aufgaben des RML:

- Begleitung des regionalen Glasfaserausbaus im Sinne der Region Liezen (das RML vertrat dabei die Interessen der 29 Gemeinden der Region und der regionalen Stakeholder)

Dieses Projekt beinhaltet die Begleitung des Glasfaserausbaus in der Region Liezen seitens des RML in den Jahren 2022 und 2023.



➤ Glasfaserausbau in Irdning-Donnersbachtal.

- Gründung der RML Infrastruktur GmbH
- Unterstützung der RML Infrastruktur GmbH bei der Aufnahme ihrer operativen Tätigkeiten in der Region, vor allem bei Kontaktaufnahmen zu den Gemeinden und der Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung beim Lukrieren von Fördermitteln aus der BBA 2023 in der Höhe von 90,085 Mio Euro
- Umsetzung des Baukonzessionsvertrags unter Wahrung der regionalen Ansprüche
- Übertragung von Geschäftsanteilen an einen weiteren Gesellschaftern
- Fixierung der Rahmenbedingungen für ein Gesellschafterdarlehen
- Verpfändung von Geschäftsanteilen etc.

Mit diesen Aktivitäten leistete das RML einen wesentlichen Beitrag zum Erreichen des Ziels des regionalen Entwicklungsleitbildes 2022-2027, den Haushalten und Firmen der Region einen möglichst flächendeckenden Glasfaserzugang zur Verfügung zu stellen. Es trägt dazu bei, die Region als zukunftsfähigen Standort zu positionieren und die regionale Wertschöpfung zu erhöhen.

Organisatorische Abwicklung des Projekts

Seit März 2022 ist die neu gegründete RML Infrastruktur GmbH für die operative Umsetzung verantwortlich, an der sich die Region eine 10 %-Beteiligung und damit ein Mitspracherecht gesichert hat. Durch die Übernahme der operativen Tätigkeiten durch die RML Infrastruktur GmbH konnten die Projektmanagement - Aufwendungen seitens des RML reduziert werden. Die Wahrung der rechtlichen Rahmenbedingungen lt. Baukonzessionsvertrag im Sinne der Region Liezen machte jedoch eine intensive juristische Begleitung seitens des RML notwendig. Die genehmigten Fördermittel wurden also einerseits für Personalkosten, und andererseits für rechtliche Beratungsleistungen verwendet. Um alle rechtlichen Fragestellungen zu klären, wurde das Projekt außerdem bis 15. Dezember 2023 verlängert.

Öffentlichkeitsarbeit

Am Jahresbeginn 2023 startete die RML Infrastruktur GmbH eine Informationsoffensive in der Region. Dazu zählten zahlreiche Infoveranstaltungen in jenen

Gemeinden, in denen 2023 mit den Ausbauaktivitäten gestartet werden sollten. Dabei wurde unter Beisein der jeweiligen Bürgermeister:in einem breiten Publikum das Projekt vorgestellt, umfassend Zeit für etwaige Fragen zur Verfügung gestellt und über die nächsten Schritte informiert.

Neben diesen öffentlichen Veranstaltungen nahm die RML Infrastruktur GmbH auch bei zahlreichen Gemeinderatssitzungen sowie Bürger:innenversammlungen teil, um das Projekt zu präsentieren.

Darüber hinaus wurden weitere Öffentlichkeitsmaßnahmen durch die RML Infrastruktur GmbH umgesetzt:

- Sujets in Zeitungen
- Gewinnspiele in Sozialen Medien
- Website www.deineglasfaser.at

Das RML unterstützte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RML Infrastruktur GmbH, um Themen abzustimmen, Kontakte herzustellen oder im Rahmen von Veranstaltungen die Rolle der Region sowie das Zustandekommen des Projektes zu erläutern.

Fazit und aktueller Projektstand

Die Weitsicht der politischen Vertreterinnen und Vertreter der Region ermöglichte es, dieses wegweisende Projekt ins Leben zu rufen. Dabei wurde ein österreichweit einzigartiges Modell entwickelt, wie eine Region die flächendeckende Glasfaserversorgung eigenständig organisieren kann. Mit der Ausschreibung des Vergabeverfahrens zur Erteilung einer Baukonzession für den Ausbau und die Finanzierung eines regionalen Glasfasernetzes wurde der Grundstein für die Versorgung der Region Liezen mit einer zukunftsweisenden Infrastruktur gelegt. Das RML stellte durch die Begleitung des Vorhabens sicher, dass die Interessen der Region und den 29 Gemeinden vertreten und gewahrt werden würden.

Mit Ende 2023 konnten bereits 229 km an Glasfaserkabeln verlegt werden, wodurch 5.832 Objekte einen Glasfaserzugang bekamen. Bis Ende 2025 sollen rund 89 % der Gebäude in der Region die Möglichkeit haben, sich mit Glasfaser zu versorgen.

RegionalRegal - Weiterentwicklung des regionalen Nahversorgermodells

APRO 2022

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2022 – 31.10.2023
Gesamtprojektkosten	€ 193.817,81

Mit diesem Projekt unterstützte das RML auch im Jahr 2023 die in den Gemeinden Ardnig und Michaelerberg-Pruggern errichteten RegionalRegale.

Das RML evaluierte die beiden Standorte Ardnig und Pruggern und entwickelte darauf aufbauend Maßnahmen,

um die RegionalRegale weiter wirtschaftlich zu stabilisieren.

Es wurde das digitale Warenwirtschaftssystem LotzApp fertiggestellt, um das Warenmanagement zu optimieren und Personalressourcen einzusparen.

Das RegionalRegal Ardnig nahm an der Kampagne „Von Anfang bis zum End' aus Bauernhänd" teil. Dafür wurde ein Kurzfilm gedreht.

Außerdem wurde eine Vorbestellmöglichkeit für Produkte geschaffen, die von den Kund:innen häufig benötigt werden.



➤ Blick ins RegionalRegal in Ardnig.



© RML

➤ Selbstbedienungskassa am Standort Ardnung.

Innerhalb einer Kooperation mit der Bundeshandelsakademie Liezen entstand eine vorwissenschaftliche Maturaarbeit zum Thema regionale Nahversorgung.



Öffentlichkeitsarbeit

Das RML unterstützte den Betreiber bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Es wurden ...

- Visitenkarten für die RegionalRegale Ardnung und Pruggern erstellt,
- Informationsblätter über regionale Geschenkmöglichkeiten für Betriebe und Privatpersonen umgesetzt,
- eine neue, witterungsgeschützte Anschlagtafel für Ardnung, um Liefertermine, besondere Angebote und Bestellmöglichkeiten gut sichtbar anzukündigen, aufgestellt,
- ein Plakat über die Vorteile der RegionalRegale-Genossenschaft, um neue Mitglieder zu werben, erstellt,
- zwei Alutafeln fürs Chaletdorf Pruggern, die Einheimische und vor allem Gäste auf die Einkaufsmöglichkeit im Ort hinweist, aufgestellt,
- eine Social Media-Kampagne auf Facebook und Instagram geschaltet, um den RegionalRegale Genuss-Adventkalender und das Adventgewinnspiel zu bewerben
- und ein Inserat über Geschenkmöglichkeiten aus dem RegionalRegal im Regionalteil der Kleinen Zeitung und in der Woche veröffentlicht.



© RML

➤ Im Frühling 2023 wurden die Beklebungen an den Fenstern des RegionalRegals Ardnung sowie das Schild an der Ortseinfahrt erneuert.

Liezen connected

APRO 2021

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2021 – 31.03.2023
Gesamtprojektkosten	€ 488.890,00

Arbeitspaket 1: Liezen connected by economy

Das Arbeitspaket 1 des Projektes "Liezen connected" stand ganz im Zeichen der Sichtbarmachung von Angeboten hinsichtlich Bildung, Karriere und Wirtschaft in der Region Liezen.

Regionsnewsletter

Es stellte sich die Frage, wie wir Absolventinnen und Absolventen von Schulen auf das Freizeit-, (Weiter-) Bildungs- und Karriereangebot in unserer Region aufmerksam machen und mit ihnen in Kontakt bleiben könnten.

Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der gesamten Region Liezen wurden deshalb mittels eines Fragebogens befragt, welche Themen für sie spannend wären und wie oft sie Informationen aus ihrer Region erhalten wollen würden.

Das Ergebnis war ein Regionsnewsletter, der seit März 2023 vierteljährlich ausgesendet wird. Im Februar wurden bezahlte Inserate in zwei regionalen Wochenzeitungen geschaltet und der Newsletter im Zuge einer bezahlten Social Media Kampagne beworben.

Mittels Registrierungsformular (Link: <https://www.region-liezen.at/newsletter>) können sich alle an der Region Liezen Interessierte direkt für den Newsletter anmelden.

Um neue Anmeldungen zu generieren, werden die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Region Liezen mittels eines eigens dafür gestalteten

Infoblatts einmal im Jahr vor Schulschluss über den Newsletter informiert, mit dem Ziel, mit ihnen in Kontakt zu bleiben, auch wenn sie die Region zu Ausbildungszwecken verlassen sollten.

Der erste Newsletter der Region Liezen wurde an 62 Schulabsolventinnen und -absolventen und Interessierte an der Region Liezen verschickt.



© RML

➤ Die Themen im ersten Newsletter waren der Glasfaserausbau in der Region Liezen, Ferialjobs und die regionale Jobbörse www.region-liezen.at/jobs, Freizeitangebote und die Jugendlandkarte, der R7 Ennsradweg und der Regionsfilm CALL IT HOME.

Im Rahmen des Projektes „Ein attraktiver Lebensraum 2023“ wurden zwei weitere Newsletter, im Herbst und Winter 2023, ausgesendet. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 35.

Jobbörse auf der Regionswebsite

Im März 2023 wurde der Menüpunkt „Jobs“ auf unserer Regionswebseite mit weiteren Inhalten zu Jobs und Karriere versehen und mit dem Jobportal „Steirerjobs“ (Link: <https://www.steirerjobs.at>) verlinkt.

Mit diesen Erweiterungen konnten Jobsuchende noch besser mit arbeitnehmersuchenden Unternehmen in der Region Liezen zusammengebracht werden.

Unternehmen wurde dadurch eine zusätzliche Plattform geboten, die ohne jeglichen Aufwand für das Unternehmen Arbeitssuchende auf regionale Stellenangebote aufmerksam macht. (Link: <https://www.region-liezen.at/jobs>)



© RML

➔ Über eine Verlinkung mit Steirerjobs können arbeitssuchenden Menschen über unserer Regionswebseite freie Jobs in unserer Region zu finden.

Jugendjoboffensive

Mit der Jugendjoboffensive, die sich an Jugendliche ab 16 Jahren richtete, sollten folgende Ziele erreicht werden:

- Sichtbarmachen von Bildungs- und Qualifizierungsangeboten für Jugendliche in der Region Liezen
- Jugendlichen den Wirtschafts- und Ausbildungsstandort Bezirk Liezen vertraut zu machen
- Jugendlichen Informationen über das Leben und Arbeiten am Land zu geben

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde eine regionsweite Kampagne entworfen. Sie zielte darauf ab, die Region Liezen als attraktive Jobregion für Jugendliche zu positionieren und dies zielgruppenspezifisch zu kommunizieren. Diesbezüglich wurden verschiedene Werbemittel erarbeitet und bereitgestellt.

Bildungsregion Paltental

Die Informationsbroschüre „Bildungswegweiser Paltental“ (Link: https://www.rml.at/downloads?task=download_send&id=704:bildungswegweiser-paltental-das-aus-und-weiterbildungsangebot-der-region&catid=6) wurde im März 2023 finalisiert und beinhaltet das gesamte Aus- und Weiterbildungsangebot im Paltental. Mit der Zusendung an alle Haushalte der Paltental-Gemeinden wurden die Bewohnerinnen und Bewohner der Kleinregion für die regionalen Ausbildungsmöglichkeiten sensibilisiert.



© RML

➔ Die Schullandkarte der Region Liezen zeigt kartenbasiert die schulischen Weiterbildungsangebote in der gesamten Region Liezen.

Arbeitspaket 2: Liezen connected by mobility

Ziel von Arbeitspaket 2 war es, alternative Mobilitätsangebote abseits des motorisierten Individualverkehrs in der Region Liezen weiterzuentwickeln und die Bewohnerinnen und Bewohner dafür zu sensibilisieren. Das RML konnte dazu im Jahr 2023 folgende Maßnahmen umsetzen:

Fertigstellung der Potenzialanalyse für multimodale Mobilitätsknoten

Ziel der Analyse war es, festzustellen, welche Bahnhöfe und Bushaltestellen in der Region Liezen als multimodale Mobilitätsknoten in Frage kommen würden. Die Analyse erfolgte in drei Phasen, wobei alle Haltestellen in der Region berücksichtigt wurden. Das Ergebnis war ein Bericht über die Potenziale der Bus- und Bahnhaltstellen in der Region Liezen als multimodale Verkehrsknoten sowie Grobplanungen für die Bahnhöfe Selzthal und Liezen.

Maßnahmen zur Steigerung der Bekanntheit unserer regionalen Mobilitäts-App LIMO

Um die LIMO als zentrale und alles umfassende Mobilitätsplattform in der Region zu positionieren, wurde im Projektjahr 2022 ein vielfältiger Maßnahmenkatalog erarbeitet.

Gemeinsam mit einer Kreativagentur aus Wien konnten im Jahr 2023 einige Öffentlichkeitsarbeits-Maßnahmen daraus verwirklicht werden: Präsentation über LIMO wurde erstellt, die im Rahmen der Fachtagung für Betriebliche Mobilität am 9. März im Öblerner Haus für Alle (ÖHA) gezeigt wurde und ein LIMO-RollUp entwickelt, das interessierte Personen dazu motivieren soll, sich die regionale Mobilitäts-App herunterzuladen. Für regionale Betriebe, die LIMO unter ihren Mitarbeitenden bekannt machen möchten, wurde ein Infoposter erstellt.

Zuletzt wurde die PR-Maßnahme „Reserviert für LIMO-Fahrer:innen“ vorbereitet. Als Kooperationspartner konnte das ELI ShoppingCenter in Liezen gewonnen werden, bei dem im Mai 2023 der Filmdreh erfolgte. Für die Filmaktion wurden 10 LIMO-Parkplatz-

Schilder entworfen, die nach dem Dreh bei diversen Veranstaltungen zum Einsatz kommen werden, um exklusive LIMO-Parkplätze zu kennzeichnen.

Mehr Informationen zu diesem Filmdreh finden Sie auf Seite 38.



© RML / Zeppein, Emil, Ludwig

➔ Gleich mehrere PR-Produkte konnten erfolgreich entwickelt werden. Sie sollen künftig dabei helfen, unsere regionale Mobilitäts-App LIMO noch stärker bei den Bewohnerinnen und Bewohner der Region Liezen bekannt zu machen.

Mängelanalysen für den Eisenstraßen-Radweg R38 und den Rastlandradweg R15

Um den Alltags- und touristischen Radverkehr in der Region Liezen attraktiver zu machen, wurden die regionalen Abschnitte des R15 Rastlandweges und R38 Eisenstraßen-Radweges auf Mängel überprüft. Dies erfolgt in Form einer Mängelanalyse mit definierten Qualitätsstandards, wie sie bereits für den R7 Ennsradweg gemacht worden war. Die festgestellten Mängel wurden mit den betroffenen Gemeinden besprochen und die weitere Vorgehensweise gemeinsam festgelegt.

Einheitliche Beschilderung von Points of Interest

Mit dem Ziel, eine einheitliche Bildsprache für die Radwege in der Region Liezen zu finden, fanden im IWB Projekt "Liezen connected" Gespräche mit der Baubezirksleitung Liezen und der Abteilung 16 des Landes Steiermark statt. Beim Meeting am 10. Februar in Graz wurde eine gemeinsame Herangehensweise festgelegt, um Points of Interests entlang der Radwege im Bezirk Liezen festzulegen und zu kennzeichnen.

Erste Fachtagung für Betriebliche Mobilität in der Region Liezen

Das RML nahm Veränderungen in der Arbeitswelt zum Anlass, um eine Fachtagung zum Thema betriebliche Mobilität zu veranstalten. Unter dem Titel des "betrieblichen Mobilitätsmanagements" sollten Unternehmen und Gemeinden Möglichkeiten aufgezeigt werden, ihre Attraktivität als Arbeitgeber zu steigern, die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden zu fördern und gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt zu tun.

Die Planungen und Vorbereitungen starteten im Herbst 2022 und wurden im März 2023 abgeschlossen. Die erfolgreiche Veranstaltung fand am 9. März im Öblarner Haus für Alle (ÖHA) statt. Rund 50 interessierte Gemeinden und Betriebe folgten der Einladung und zeigten sich von der Vielfalt an Möglichkeiten begeistert.

Innovative Erfolgsbeispiele aus der Region wurden vorgestellt: So setzt die Gemeinde Bad Mitterndorf beispielsweise auf Jobräder, die von den Bediensteten sowohl beruflich als auch privat genutzt werden können, die Planai-Hochwurzen-Bahnen GmbH unterstützt ihre Mitarbeitenden mit einem betrieblichen Flottenmanagement und die Landena KG entwickelte ein Carsharing-Modell.

Für alle Betriebe, die nicht an der Fachtagung teilnehmen konnten, wurden die Vortragsunterlagen auf der RML-Webseite zum Download angeboten. Darüber hinaus wurde die Veranstaltung mitgefilmt und sowohl die Gesamtfassung als auch eine Kurzversion im RML-YouTube-Kanal und auf der RML-Webseite veröffentlicht. Die Veranstaltung wurde intensiv in den regionalen und sozialen Medien beworben.



➤ Die Fachtagung für Betriebliche Mobilität des RML zeigte auch erfolgreiche, laufende Projekte zu betrieblicher Mobilität von Unternehmen direkt aus der Region Liezen.



➤ Dem RML wurde am 24. Mai 2023 unter Anwesenheit von Landesrätin Mag.ª Ursula Lackner der Mobilitätswochenpreis 2022 überreicht.

Links zum Nachlesen bzw. Nachsehen der Veranstaltung

RML-Website: <https://www.rml.at/news/das-war-die-fachtagung-fuer-betriebliche-mobilitaet-in-der-region-liezen>

Kurzfassung: https://www.youtube.com/watch?v=83UE_bEf6zY&t=2s

Langfassung: https://www.youtube.com/watch?v=W_mLhSCPnIA&t=6829s

Auszeichnung im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2022

Für die vielfältigen Maßnahmen, die das RML während der Europäischen Mobilitätswoche 2022 umsetzte (darunter drei Radiosendungen, eine geführte Zugfahrt mit Gartenerlebnis und eine Film Premiere), wurde es am 24. Mai vom Klimabündnis Steiermark mit dem steirischen Mobilitätswochenpreis ausgezeichnet.

Mit großer Freude nahmen das Team des RML und Projektpartner Herbert Traisch (ÖBB), auch stellvertretend für alle anderen mitwirkenden Partnerinnen und Partner, den Preis entgegen.

Arbeitspaket 3: Liezen connected by heart&knowledge

Die zentralen Schwerpunkte des Arbeitspaketes 3 des IWB-Projektes „Liezen Connected“ waren, das Image der Region Liezen zu verbessern sowie die Wahrnehmung der Bevölkerung von ihrer eigenen Region zu schärfen. Dazu wurden folgende Maßnahmen von Jänner bis März 2023 umgesetzt.

Regionaler Colledgeblock

Das RML entwickelte in Zusammenarbeit mit mehreren Kooperationspartner:innen einen kostenfreien Colledgeblock für Lehrlinge.

Neben regionalen Daten und Fakten beinhaltet der Colledgeblock Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote, Informationen zu regionalen Projekten, wie der LIMO-App oder der Regionswebsite, sowie Unterstützungsangebote. Der vielfältige Inhalt des Colledgeblocks soll den Lehrlingen dabei helfen, sich nicht nur fachlich, sondern auch regional weiterzubilden und sich mit ihrer Heimatregion verbunden zu fühlen.



➤ Der Colledgeblock wurde an alle gemeldeten Lehrlinge in der Region Liezen verteilt.

Endlosfaltkarte zum Selberbasteln

Um die regionale Wissensvermittlung von klein auf zu fördern, erstellt das RML regelmäßig Imageprodukte für Kinder und Jugendliche.

Während kleinere Kinder über die bunten Bilder unseres regionalen Wimmelbuches angesprochen werden, wurde für ältere Kinder eine Endlosfaltkarte zum Selberbasteln mit regionalen Brauchtümern und Traditionen erstellt und als PDF-Datei an alle Schulen in der Region gesendet.



➤ Mit unserer Endlosfaltkarte können sich Kinder ab 6 Jahren spielerisch mit den Traditionen unserer Region beschäftigen.

Willkommensmappe für Zuziehende

Menschen, die in der Region Liezen leben möchten, sollten Unterstützung beim Ankommen, Heimkommen und da bleiben bekommen.

Zu diesem Zweck wurde eine „Zuzugsmappe“ entwickelt. Dazu wurden im Zuge des IWB-Projektes bereits einige Vorarbeiten geleistet, relevante Informationen über die Region gesammelt und aufbereitet. Neben bekannten Daten und Fakten zur Region finden sich in der Mappe auch spezifische Informationen über die Region (Naturparke, dunkelster Sternenhimmel Österreichs, Tourismus etc.).

Mehr Informationen finden Sie auf Seite 38.

Bewerbung der Regionswebsite in Printmedien und auf Social Media

Im Februar 2023 wurde zur Bewerbung der Website für Unternehmer:innen, Schulabsolvent:innen sowie Jobsuchende ein Inserat in den regionalen Wochenzeitungen „Woche Ennstal“ und „Der Ennstaler“ geschaltet sowie eine Social-Media-Kampagne auf Facebook und Instagram umgesetzt, die folgende Subseiten der Regionswebsite bewarb:

- Gemeinden
- Schulen
- Lehrbetriebe
- Wirtschaft
- Jobs
- Mobilität
- Jugend
- Nahversorgung



➤ Die Sujets der Social-Media-Kampagne im Februar 2023 orientierten sich an den vier Bereichen der Regionswebsite und wurden quadratisch und im Hochformat ausgespielt.

Regionsfilm CALL IT HOME

Mit diesem 5-minütigen Film zeigt das RML in 50 kurzen Ausschnitten den Lebensraum Liezen als bodenständige, naturbewusste und kulturell reiche Region im Herzen Österreichs.

Das Projekt wurde erstmals im Rahmen der vom European Committee of the Regions (CoR) veranstalteten „European Week of Regions and Cities 2021“ der Öffentlichkeit präsentiert.

Der Regionsfilm feierte im April 2022 im Rahmen der Präsentation des regionalen Entwicklungsleitbildes 2022-2027 im Öblarner Haus für Alle (ÖHA) seine Premiere.

Von Dezember 2022 bis Februar 2023 wurde der Film im einzigen Familienkino der Region Liezen, dem STAR MOVIE Liezen, für 6 Wochen als Kinowerbung vor allen Vorstellungen gezeigt.



➤ Der Regionsfilm CALL IT HOME bietet einen emotionalen Einblick in das Leben in der Region Liezen (Link: <https://www.youtube.com/watch?v=1JYhMpp8Ubo>)

Erweiterung RegionalRegal Pruggern

APRO 2022

Projektträger	Gemeinde Michaelerberg-Pruggern
Projektlaufzeit	01.07.2022 – 31.08.2023
Gesamtprojektkosten	€ 60.000,00

Auf Wunsch der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern wurde im Jahr 2021 für den Ortsteil Pruggern ein RegionalRegal-Standort entwickelt und umgesetzt.

Um den Standort wirtschaftlich besser abzusichern, einigte sich die Gemeinde gemeinsam mit dem Betreiber, die Verkaufsfläche um 34m² zu erweitern.



➤ Der Zubau erweiterte das RegionalRegal in Pruggern um 34m².

Dazu wurden im Zuge des Projektes Einreichunterlagen aufbereitet, bei einer Bauverhandlung die Rahmenbedingungen zum Umbau geklärt und die Arbeiten ausgeschrieben. Im ersten Halbjahr 2023 konnten die Holzbauarbeiten für den Zubau abgeschlossen werden.

Danach wurden die Rohinstallationen, der Estrich sowie die Dacheindeckung fertiggestellt. Ende August wurde der Zubau mit Regalen bestückt und befüllt.



➤ Die neu gewonnene Fläche dient der Erweiterung des Sortiments.

- 63 Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region
- 66 Klimafitte Region Liezen
- 68 LIMO - Gemeinsam mobil in der Region Liezen
- 70 Attraktivierung Ennsradweg R7
- 71 Auszeitsteig Zinkgraben
- 72 Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserlochklamm
- 73 Ressourcenpark Aich

Projekte zum Leitthema 3

Klima, Energie und Umwelt

4.4 Projekte zum Leitthema 3

Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region

APRO 2023

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2023–31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 69.800,00

Das RML widmete sich in diesem Projekt den Potenzialen zum Gemüseanbau auf kleinen Flächen, um die Selbstversorgung der Region Liezen mit regionalen Produkten zu stärken. Folgende Maßnahmen wurden gemeinsam mit dem strategischen Begleiter Grand Farm umgesetzt:

- Gründung einer regionalen Arbeitsgruppe mit 15 Personen, die das Projekt mit ihrem Wissen im Bereich Gemüseanbau und Marktgärtnerei unterstützte.
- Vorstellung von Mitmachmöglichkeiten für Interessierte aus der Region Liezen im Rahmen eines öffentlichen Online-Informationsabends am 20. Juli

Öffentlicher Online-Informationsabend zum Projekt

Das RML informierte die Bewohnerinnen und Bewohner der Region Liezen und darüber hinaus über die verschiedenen Beteiligungsmöglichkeiten an diesem Projekt.

Ziel war es, Personen zu finden, die an den verschiedenen Projektschwerpunkten mitarbeiten und dabei



© GRAND GARTEN

➤ Mit der Marktgärtnerei Grand Garten bekam das RML einen erfahrenen Kooperationspartner, der intensiv an der Verwirklichung des Gemüsebau-Projekts mitwirkte.

helfen wollten, den Gemüsebau stärker in die Region zu bringen. Das Team von Grand Garten stellte im Rahmen eines Informationsabends den Schwerpunkt Marktgärtnerei vor und erläuterte den Nutzen des Projektes für die Region Liezen. Die beiden regionalen Gemüseproduzenten Rudolf Seebacher vom Seebacherhof in Bad Mitterndorf und Michael Windberger vom Garten am Berg in Schladming stellten ihre Betriebe vor und gaben ihre spannenden Erfahrungen zum Gemüsebau weiter. Der Infoabend wurde aufgezeichnet

und kann über den YouTube Kanal des RML nachgeschaut werden (Link: <https://www.youtube.com/@regionalmanagementbezirkli9914>). 40 Personen nahmen am Infoabend teil und auch die Aufzeichnung wurde bisher rund 200 mal nachgeschaut.

Das RML erreichte über diesen Online-Informationsabend

- fünf Personen, die in den Gemeinden Irdning, Gröbming und Rottenmann in den nächsten Jahren eine Marktgärtnerei gründen, Gemüse produzieren und in der Region vermarkten möchten
- 10 Personen, die im Jahr 2024 bei regionalen Anbauversuchen mit neuen, für die Region interessanten Gemüsearten mitwirken wollen.
- 6 Personen, die Flächen für den regionalen Gemüsebau zur Verfügung stellen möchten
- weitere Interessierte, die sich zum regionalen Gemüsebau weiterbilden möchten oder Bedarf an regional produziertem Gemüse haben



➤ Beim Kick-off Meeting am 14. Juni nahmen Vertreter:innen der Landwirtschaftskammer Steiermark, der Bezirkskammer Liezen, der regionalen Landwirtschaftlichen Fachschulen, der Versuchsstation für Spezialkulturen Wies und regionale Gemüseproduzent:innen teil.

Für 26 Personen, darunter die fünf Marktgärtnerei-Neugründer:innen und Mitglieder:innen der regionalen Arbeitsgruppe, veranstaltete das RML eine Exkursion zu den regionalen Gemüsebaubetrieben „Garten am Berg“ in Schladming und „Am Seebacherhof“ in Bad Mitterndorf.

Zusätzlich wurde eine Informationsunterlage für Gemeinden über das Projekt und die verschiedenen Mitmachmöglichkeiten erstellt und damit begonnen, ein Handbuch für den Gemüsebau auf kleinen Flächen in der Region Liezen zu erarbeiten.

Handbuch für Gemüsebau und Marktgärtnerei in der Region Liezen

Um Neugründer:innen dabei zu helfen, sich beim Start einer Marktgärtnerei in der Region Liezen mit den wichtigsten Themen zu beschäftigen, die richtigen Fragen zu stellen und Ideen sowie Inspirationen für den eigenen Betrieb zu liefern, startete das RML mit der Erarbeitung eines regionalen Handbuchs für Gemüsebau auf kleinen Flächen.

Inhalte sind beispielsweise die Gründung einer Marktgärtnerei, die Aufbereitung des Bodens, die Wahl von passenden Gemüsekulturen in der Region Liezen und die Vermarktung von regional produziertem Gemüse. Das Handbuch wird im Jahr 2024 beim RML erhältlich sein und interessierten Personen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit dem Fachexperten Urs Mauk aus Deutschland initiierte das RML ein Start-up Coaching für die fünf Neugründer:innen von Marktgärtnereien in der Region Liezen.



➤ Der Betrieb „Garten am Berg“ in Schladming.

Regionale Entwicklung, die sich sehen lassen kann.
RML

Online-Infoabend
GEMÜSEANBAU IN DER REGION LIEZEN
MÖCHTEST AUCH DU SELBST GEMÜSE PRODUZIEREN?
Dann bist Du bei unserem Online-Infoabend genau richtig!
Erfahre alles über das Projekt und Deine Mitmachmöglichkeiten!

Donnerstag, 20. Juli 2023 19:00 – 21:00

EIN NEUES PROJEKT ZUR FÖRDERUNG DER REGIONALVERSORGUNG.
Du interessierst dich für regionalen Gemüseanbau und...
• möchtest dein eigenes Anbauprojekt starten (z.B. Marktgärtnerei)?
• hast Erfahrungen, die Du teilen willst?
• hast konkrete Ideen, die Dir am Herzen liegen?
• hast Bedarf an regionalem Gemüse?
• hast Flächen, die Du gerne zur Verfügung stellen möchtest?

Jetzt anmelden.
Per E-Mail an sabine.schaumberger@rml.at
Oder online unter <https://www.rml.at/news/gemuese-anbau-in-der-region-liezen>

Anmeldeschluss: Dienstag, 18. Juli 2023
Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Austausch!

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Regionalresorts des Landes Steiermark finanziert.

RML Das Land Steiermark Regionen

➤ Das grün-blaue Herz zieht sich durch die gesamte Öffentlichkeitsarbeit zum Gemüseanbau in der Region Liezen.



➤ Wie regionaler Gemüseanbau gelingen kann, zeigten die Produzenten Michael Windberger (Garten am Berg, Schladming) und Rudolf Seebacher (Seebacherhof, Bad Mitterndorf) bei der Exkursion am 18. September eindrucksvoll anhand ihrer Betriebe.

Klimafitte Region Liezen

APRO 2023

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektpartner	Marktgemeinde Admont Stadtgemeinde Schladming Gemeinde Michaeler- berg-Pruggern Marktgemeinde Gröbming
Projektlaufzeit	01.01.2023–30.06.2024
Gesamtprojektkosten	€ 139.600,00

Folgende Maßnahmen setzte das RML im Rahmen dieses Projektes im Jahr 2023 um:

Bedarfe von regionalen Gemeinden am Projektschwerpunkt Energie wurden erhoben.

Das Prämiensystem „Greencent“ wurde an unsere regionale Mobilitätsapp LIMO angepasst.

Mit dem Schloss Trautenfels, dem SoWieDu Café Liezen, Caraday, dem Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzeln, dem Veitlbauer Genussmosthof und den RegionalRegalen Ardning und Michaelerberg-Pruggern fand das RML die ersten sieben regionalen Partner für das Einlösen von Greencent-Prämien.

Von 15. bis 22. September führte das RML in Kooperation mit den Österreichischen Bundesbahnen und der Stadtgemeinde Liezen die zweite Europäische Mobilitätswoche in der Region Liezen mit vielen Veranstaltungen durch:

- Pressefrühstück zur Europäischen Mobilitätswoche und der LIMO Liezen Mobil App
- ein Infostand mit Klimaquiz und einem Mobilitätswochen-Gewinnspiel im Einkaufszentrum ELI in Liezen
- eine kostenlose Zugfahrt für eine Schulklasse aus der Volksschule Weißenbach bei Liezen mit einer Führung durch das Wassererlebnis Öblarn

- ein interaktiver Tag der Mobilität für ca. 250 Kinder und Jugendliche aus der Region, mit zwölf verschiedenen Forschungs- und Erlebnisstationen

Für den Abschnitt des Rastlandradweg R15 von Rottenmann bis Selzthal wurden Maßnahmen nach denselben Kategorien und Qualitätsstandards geplant, wie sie bereits im Jahr 2021 für das Gesamtkonzept Ennsradweg entwickelt wurden.

Die folgenden baulichen Maßnahmen aus dem Gesamtkonzept R7 wurden finanziell unterstützt, um den Ennsradweg R7 weiter zu attraktivieren:

- Sanierung des Fundaments einer Brücke in der Marktgemeinde Admont
- Sanierung von Fahrbahnschäden in der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern
- Planung des Geh- und Radweges „Spitalgraben“ mit einer Anbindung an den Ennsradweg R7 und den Bahnhof der Marktgemeinde Gröbming
- Sanierung des Fahrbahnaufbaus in der Stadtgemeinde Schladming

Der Fahrradrastplatz Irdning-Donnersbachtal wurde in Zusammenarbeit mit der Zimmerei Pitzer-Huber und der Technischen Universität Graz für den Steirischen Holzbaupreis 2023 der WKO Steiermark und „Besser mit Holz“ eingereicht.



- Beim gemeinsamen Mobilitäts-Infostand des RML und der ÖBB am 18. und 19. September im ELI Liezen hatten interessierte Personen die Möglichkeit, sich über die regionale Mobilitäts-App LIMO sowie über weitere Mobilitätsangebote in der Region Liezen zu informieren.



- Mit großer Freude nahmen 22 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Weißenbach am 21. September an der kostenlosen Zufahrt mit anschließendem Erlebnisprogramm beim Wassererlebnis Öblarn teil. Das spannende Programm wurde von den Österreichischen Bundesbahnen und dem Wassererlebnis Öblarn gestaltet.



- Der Tag der Mobilität in Liezen war ein voller Erfolg.

LIMO - Gemeinsam mobil in der Region Liezen

APRO 2022

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.06.2022–31.12.2023
Gesamtkosten	€ 53.140,50

LIMO ist die kostenlose Mobilitäts-App der Region Liezen. Sie fördert ökologisch vertretbare Mobilitätsangebote und soll dabei helfen, den motorisierten Individualverkehr zu verringern.

Folgende Aktivitäten setzte das RML Regionalmanagement Bezirk Liezen im Jahr 2023 um:

Sechs neue Funktionen wurden für die LIMO-App entwickelt und stehen seitdem zur Verfügung. Diese sind

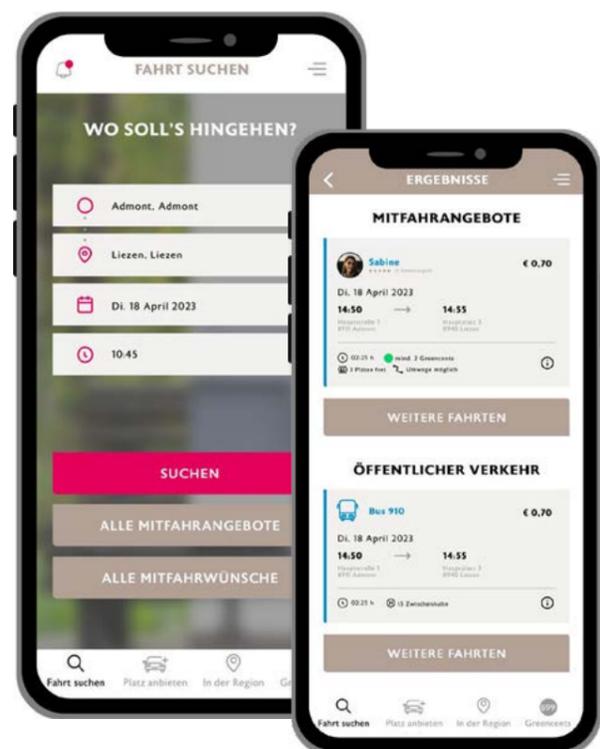
- eine Mitfahrangebots-Börse, die alle aktuellen Mitfahrangebote übersichtlich darstellt
- eine Mitfahrwunsch-Börse, in der Fahrtgesuche gepostet werden können, für die es noch kein Mitfahrangebot gibt
- ein Profil für LIMO-Nutzer:innen, in dem Informationen zur eigenen Person geteilt werden können
- ein Bewertungssystem für stattgefundene Fahrten
- eine Übersichtskarte mit regionalen Mobilitätsangeboten wie E-Ladestationen, Car-Sharing Angeboten und Fahrradverleihe
- eine kartenbasierte Darstellung von Geh- und Radwegen für eine noch bessere Orientierung

Als Ergebnis eines Usability Workshops am 7. Februar wurde die regionale Mobilitätsapp noch benutzerfreundlicher gemacht. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 38.

Außerdem wurden zwei Motion Graphic Videos, über die Funktionsweise der App und wie "Greencent" dabei gesammelt und gegen Prämien eingetauscht werden können, erstellt. Die Videos sind im RML YouTube-Kanal verfügbar. (Link: <https://www.youtube.com/@regionalmanagementbezirkli9914/videos>)

Im Rahmen einer Fachtagung für betriebliche Mobilität am 9. März wurden die Bekanntheit, Nutzung und der Bedarf an der LIMO-App erhoben.

Für junge Erwachsene wurde ein Infoblatt über LIMO in den neuen RML-Collegeblock integriert.

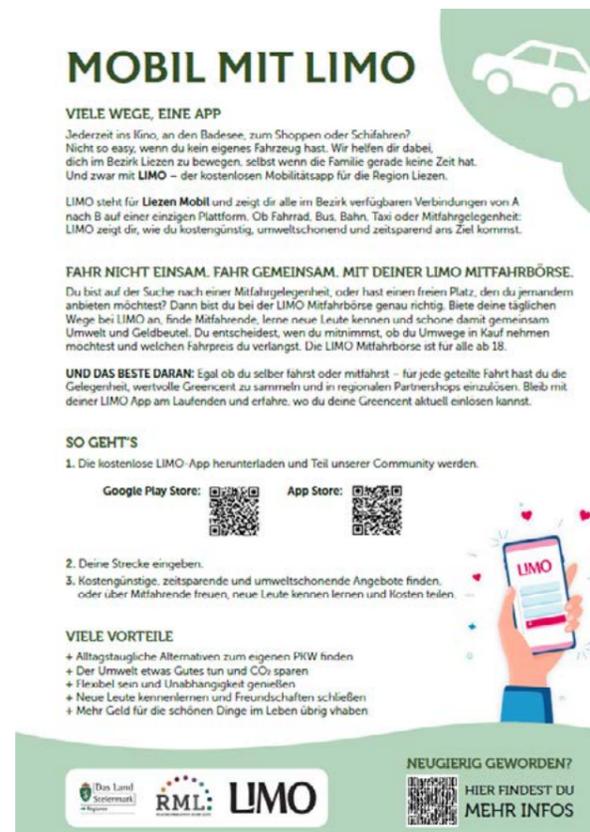


Ein Teil der neuen LIMO-Funktionen im Überblick.



LIMO Nutzer:innen können seit Sommer 2023 über die LIMO Mitfahrbörse "Greencent" sammeln und für regionale Prämien einlösen. Damit bekam unsere regionale Mobilitäts-App ein innovatives Belohnungssystem für klimafreundliche Mobilität.

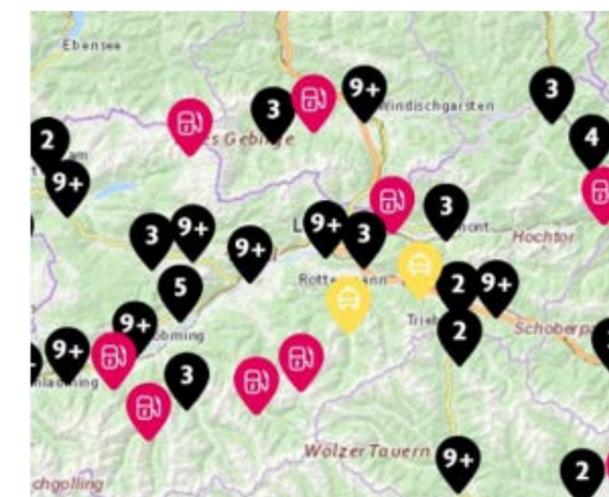
Außerdem erstellte das RML 29 gemeindespezifische Plakate für die Region Liezen. Für die Bewerbung der Mobilitäts-App ab 2024 wurden Social Media Postings, Presstexte und Inserate vorbereitet.



Das LIMO-Infoblatt im regionalen Collegeblock.

Evaluierung der Mobilitätsmaßnahmen wird verschoben

Für eine Evaluierung von bereits umgesetzten und laufenden Mobilitätsmaßnahmen des RML wurde eine Ausschreibung erstellt. Da sich jedoch keine Bieter:innen fanden, welche die Maßnahmen im gewünschten Zeitraum evaluieren konnten, konnte diese Maßnahme nicht durchgeführt werden. Die dafür reservierten Budgetmittel wurden für die Kooperation mit Greencent genutzt.



Die Mobilitätskarte stellt die Angebote in der Region Liezen kartenbasiert dar.



Ausschnitte aus dem neuen Motion Graphics Video

Attraktivierung Ennsradweg R7

APRO 2022

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektpartner	Marktgemeinde Selzthal Gemeinde Arding Stadtgemeinde Liezen Stadtgemeinde Schladming Gemeinde Lassing
Projektlaufzeit	01.01.2022–31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 189.439,60

Mit dem Ziel, von Mandling bis Altenmarkt bei St. Gallen einen durchgängigen, attraktiven Radweg zu schaffen, wurde im Jahr 2023 auf Basis des „Gesamtkonzeptes Ennsradweg R7“ eine Reihe von Verbesserungsmaßnahmen umgesetzt:

Von Schladming bis Admont wurden einheitliche Bodenmarkierungen entlang des Ennsradweges aufgebracht, irreführende Markierungen entfernt und verblichene Markierungen wiederhergestellt.

Die Teilstrecke von Mandling bis Admont wurde befahren und auf Video aufgezeichnet. Die Etappe von Mandling bis Aich wurde zusätzlich als eigenes Video aufbereitet und mitsamt der GPS-Daten auf der Plattform Kinomap hochgeladen. Interessierte Personen aus aller Welt können seitdem (Link: <https://videos.kinomap.com/de/watch/3u6q7d>) diese Teilstrecke des Ennsradweges virtuell befahren und den Ennsradweg kennenlernen. Bei der Jugendgesundheitskonferenz XUND und DU am 15. September in Liezen konnten die rund 700 teilnehmenden Jugendlichen diese virtuelle Befahrung selbst erleben.

Um die optimale Routenführung des Ennsradweges in der Region Liezen sicherzustellen, setzte das RML gemeinsam mit der Baubezirksleitung Liezen und der Abteilung 16 des Landes Steiermark technische Projektierungen für die Routenführungen zwischen

Selzthal und Admont sowie zwischen Arding/Admont und Frauenberg um. Zudem erfolgte eine Machbarkeitsstudie für den Ennsradweg-Abschnitt zwischen Weng und Altenmarkt.

Das RML unterstützte außerdem die folgenden baulichen Maßnahmen aus dem Gesamtkonzept R7:

- die Sanierung der Rudolfsbrücke durch die Gemeinden Selzthal, Liezen und Arding
- die Sanierung einer größeren Teilstrecke im Bereich Mandling Süd und Ost durch die Stadtgemeinde Schladming
- die Sanierung des Teilabschnittes Döllach durch die Gemeinde Lassing

Für den Rastlandradweg R15 erfolgte von Gaishorn bis Trieben eine Maßnahmenplanung nach denselben Kategorien und Qualitätsstandards, wie sie im Jahr 2021 bereits für das Gesamtkonzept Ennsradweg entwickelt wurden. Die Ergebnisse wurde am 12. Dezember der Abteilung 16 präsentiert.



➤ Die Etappe des R7 Ennsradwegs von Mandling bis Aich kann von überall auf der Plattform Kinomap digital befahren werden.

© Marco Schupfer

Auszeitsteig Zinkgraben

APRO 2023

Projektträger	Marktgemeinde St. Gallen
Projektlaufzeit	01.01.2023–30.06.2024
Gesamtprojektkosten	€ 155.625,00

Der Zinkgraben verbindet die Marktgemeinde St. Gallen mit der Burg Gallenstein und dem Ortsteil Weißenbach an der Enns und ist ein beliebtes Naherholungsgebiet für die Einheimischen. Das Wegenetz war jedoch zusehends durch Erosion, Hangrutschungen und Absenkungen in Mitleidenschaft gezogen.

Das Ziel dieses Projektes ist, den Zinkgraben für Einheimische und Tourist:innen besser erlebbar zu machen.

So wurde im 2. Halbjahr 2023 damit begonnen, das Wegenetz, die Hängebrücke sowie die Holzbrücke über den Buchauer Bach zu sanieren. Außerdem wurden mit einer Lauf- und Walkingstreckenführung erste Beschilderungs- und Besucherlenkungsmaßnahmen getroffen. Die verschiedenen Strecken wurden bereits festgelegt, visualisiert und betitelt. Die Umsetzung der baulichen Maßnahmen startet demnächst.

Zusätzlich wurde mit der Erarbeitung eines Besucherinformationssystems und der Integration einer interaktiven Reise von der Vergangenheit bis in die Zukunft von St. Gallen und der Region in das Besucherlenkungssystem begonnen.

Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserlochklamm

APRO 2023

Projektträger	Gemeinde Landl Infrastruktorentwicklungs KG
Projektlaufzeit	01.01.2023–31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 150.501,77

1994 wurde die Steiganlage der Wasserlochklamm in Palfau eröffnet. Sie entwickelte sich zu einem sehr gut besuchten Ausflugsziel im Salztal.

Im Jahr 2023 wurde die Klamm mithilfe finanzieller Mittel aus diesem Projekt saniert. Auf 150 Metern wurden 35 m² Schnittholz heimischer Lärche verarbeitet.

Um das Bewusstsein der Besucherinnen und Besuchern der Wasserlochklamm für Umwelt- und Naturschutz zu stärken, wurde ein Nachhaltigkeitskonzept ausgearbeitet und Informationstafeln am Weg aufgestellt.

Auch der Rückweg „Jägerriedl“ wurde im Rahmen des Projekts attraktiviert.



© Gemeinde Landl - Infrastruktorentwicklungs KG

➤ Ein sanierter Steig in der Wasserlochklamm.

Ressourcenpark Aich

APRO 2022

Projektträger	Abfallwirtschaftsverband (AWV) Schladming
Projektlaufzeit	01.01.2022–30.06.2023
Gesamtprojektkosten	€ 100.000,00

Durch regionale Entwicklungen, vor allem im Tourismus, veränderten sich in den letzten Jahrzehnten das Aufkommen und die Zusammensetzung des Abfalls.

Das Land Steiermark erstellte daher ein Konzept für Ressourcenparks als zeitgemäße Sammeleinrichtungen auf Gemeinde- und Verbandsebene. Der Abfallwirtschaftsverband Schladming griff dieses Konzept auf und plante in Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedsgemeinden in Aich einen neuen Ressourcenpark zu errichten und zu betreiben.

Im ersten Halbjahr 2023 kam es zu einer Einigung mit den Grundeigentümer:innen hinsichtlich der zukünftigen Grundstücksnutzung.

Die Unterzeichnung des Vertrages erfolgte nach Abschluss aller erforderlichen Vermessungsarbeiten. Die Tatsache, dass es sich bei dem Grundstück um eine verfüllte Deponie handelte, erforderte diesbezüglich eine vertiefte Betrachtung. Mit den Erkundungs- und Planungsmaßnahmen wurde die Fa. exparchitekten ZT-GmbH beauftragt. Parallel dazu wurde die Fa. IUT mit einer Machbarkeitsanalyse zur Anbindung des Ressourcenparks an die bestehende Altanlage beauftragt.

Mit Ende des Projekts lagen Pläne für verschiedene Anlagenvarianten und den Altstoffbereich vor.

- 75 Gesellschaftliche Teilhabe
- 77 Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt-Region

4.5 Projekte zum Leitthema 4

Gesellschaftliche Teilhabe

APRO 2023

Projektträger	RML Regionalmanagement Bezirk Liezen GmbH
Projektlaufzeit	01.01.2023–31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 80.000,00

Um die Region Liezen als lebenswertes Umfeld weiterzuentwickeln, in dem sich die gesamte Bevölkerung mit ihren Talenten und Ideen einbringen, am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und sich gut versorgt fühlen kann, wurden auch im Jahr 2023 einige Maßnahmen ergriffen.

Sommerferienprogramme in drei Kleinregionen

Auch im Jahr 2023 fanden wieder gemeindeübergreifende Sommerferienprogramme für Kinder und Jugendliche in den Kleinregionen Paltental, Schladming und Eisenwurzen statt.

Sie starteten am 10. Juli in den Kleinregionen Schladming und Eisenwurzen und am 17. Juli in der Kleinregion Paltental und boten zwischen drei und fünf Wochen Programm.

Bei der Umsetzung waren der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen, die HLW Rottenmann mit Praktikantinnen und regionale Vereine eingebunden.

In drei Informationsbroschüren wurden die Sommerferien-Angebote der Kleinregionen vorgestellt.



Gemeindeübergreifendes Sommerprogramm in den Natur- und Geoparkgemeinden Altenmarkt, Landl, St. Gallen und Wildalpen
 >> Programm jeweils von 9-16 Uhr <<
 Für Kinder von 6 - 15 Jahren inkl. Mittagessen und Transfer innerhalb der Naturparkregion um € 10,-/Tag/Kind oder Monatspass um € 99,- anfragen und alle Programmtage genießen.



➤ Die Broschüren zum Ferienspaß in den Kleinregionen Schladming, Paltental und Eisenwurzen.

Projekte zum Leitthema 4

Gesellschaftliche Teilhabe

Eltern stärken zum Thema Medienkompetenz

Am 2. März lud das Regionale Jugendmanagement des RML Christian Feirer für einen Online-Vortrag ein. Unter dem Titel „Mein Kind und digitale Medien“ richtete sich die Veranstaltung speziell an Eltern von Kindern im Kindergarten- und Volksschulalter und ermutigte dazu, die eigenen Verhaltensweisen zu reflektieren. Beispiele aus der Praxis rundeten den Abend ab.

Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt- Region

APRO 2022

Projekträger	Regionalverband Ausseerland Salzkammergut
Projektlaufzeit	01.01.2023–31.12.2023
Gesamtprojektkosten	€ 41.579,00

Die vier Ausseer Gemeinden Bad Aussee, Bad Mitterndorf, Grundlsee und Altaussee schlossen sich gemeinsam mit Bad Ischl und weiteren Gemeinden aus dem Inneren Salzkammergut zusammen, um sich für den Titel „Kulturhauptstadt-Region“ zu bewerben. Sie bekamen den Zuschlag im November 2019. Im Jahr 2023 wurden über dieses Projekt Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit als Vorbereitung für den Start des Kulturhauptstadtjahres abgewickelt.



➤ Regionales Vernetzungstreffen der Kulturhauptstadt 2024



➤ Die Organisatorinnen und Organisatoren auf Tour mit Tom Neuwirth durch acht Gemeinden des Salzkammerguts.

Dementsprechende Informationsveranstaltungen und Pressetermine fanden in Graz, Brüssel, Paris und Mailand statt, um die Kulturhauptstadt-Region Salzkammergut in den anderen Ländern zu präsentieren.

Von den bereits fixierten Projekten wurden einige Projekte im Jahr 2023 im Ausseerland durchgeführt und vorbereitet. 2024 sollen in den vier Ausseer Gemeinden 23 Projekte umgesetzt werden.

5 Teilnahme an Veranstaltungen

12.01.2023	Veranstaltung	„Wir gestalten die Mobilitätswende“	online	Klimabündnis
19.01.2023	Workshop	„Ländliche Innovationssysteme im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft“	online	Netzwerk Zukunftsraum Land
06.02.2023	Veranstaltung	„Gemeindetisch 2023 Bezirk Liezen“	Trieben	Gemeindeservice Steiermark
08.02.2023	Netzwerktreffen	„Willkommen bei den Stadttrettern“	online	Netzwerk "Die Stadttretter"
16.02.2023	Netzwerktreffen	„Ausgezeichnete Lehrbetriebe im Tourismus“	Altaussee	QUA Qualifizierungsagentur
28.02.2023	Netzwerktreffen	„Jugendakteur:innen Region Liezen“	Liezen	Arbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugend Liezen
23.03.2023	Netzwerktreffen	Steuerungsgruppentreffen der Schulsozialarbeit	Liezen	Bildungsregion Liezen
28.03.2023	Veranstaltung	„Region in Resonanz“	Graz	UNICORN Startup- und Innovation Hub
20.04.2023	Workshop	„Strategieworkshop B320, Ennstal Straße, Ortsumfahrung Liezen“	Liezen	Abteilung 16, Land Steiermark
20.04.2023	Veranstaltung	„Schule trifft Wirtschaft“	Liezen	Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft, BerufsFindungsBegleitung
21.04.2023	Veranstaltung	„Kommunale und Regionale Jugendarbeit“	online	KoreJA - Netzwerk für kommunale und regionale Jugendarbeit
27.04.2023	Workshop	„Europäische Mobilitätswoche 2023“	online	Klimabündnis
03.05.2023	Veranstaltung	„Kultur.Regional.Digital“	Schloss Trautenfels	LEADER Region Ennstal - Ausseerland
08.05.2023	Veranstaltung	„Starke Zentren. Stärkung von Stadt- und Ortskernen“	Frohnleiten	Abteilung 17, Land Steiermark in Kooperation mit Städte- und Gemeindebund
10.05.2023	Veranstaltung	„Liezens Stadtkern blutet aus: Wie kann man die Innenstadt retten?“	Liezen	Kleine Zeitung
17.05.2023	Veranstaltung	„Erwachsenenbildung neu denken - Zukunft der Erwachsenenbildung in der Steiermark“	Graz	Abteilung 6, Land Steiermark
22.-25.05.2023	Exkursion	„5. Europe Goes Local Konferenz“	Stockholm	Europe Goes Local
23.05.2023	Veranstaltung	„STARS OF STYRIA“	Gröbming	WKO Ennstal/Salzkammergut
24.05.2023	Veranstaltung	„Wissenstransfer - Ortskernstärkung über den Smart Village Ansatz in der Steiermark“	Gleisdorf	Abteilung 17, Land Steiermark
24.05.2023	Veranstaltung	„Europäische Mobilitätswoche 2023 Ideen, Inputs und Best Practice Beispiele“	Graz	Klimabündnis
26.05.2023	Veranstaltung	Projekteröffnung „Weg der unSinne“	Altenmarkt bei St. Gallen	Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzten
30.05.2023	Veranstaltung	„Arbeitsmarkttrends 2040 - Altersbeschwerden am Arbeitsmarkt, gehen uns die Arbeitskräfte aus?“	Gröbming	AMS Liezen
12.06.-13.06.2023	Veranstaltung	„wertstatt // 2023 jugendarbeit: optimistisch und solidarisch“	Leibnitz	Abteilung 6, Land Steiermark
14.06.2023	Workshop	„Ortskernstärkung - Marktgemeinde St. Gallen“	St. Gallen	Abteilung 17, Land Steiermark
14.06.2023	Veranstaltung	„Gesund im Bezirk Liezen“-Update: Gesundheitskompetenz und Leitspital	Trautenfels	Gesundheitsfonds Steiermark



© Land Steiermark

➤ Delegation der Region Liezen bei der Delegationsreise der Abteilung 17 des Landes Steiermark mit den Landesrätinnen Mag.^a Ursula Lackner und MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl (v.l.n.r. LAbg. Bgm. Armin Forstner, Landesrätin Mag.^a Ursula Lackner, Landesrätin MMag.^a Eibinger-Miedl, Dr.ⁱⁿ Eva Stiermayr, LAbg. Lambert Schönleitner).

19.06.2023	Veranstaltung	„Mobilitätsstrategie Steiermark - Stakeholder Event“	Graz	Abteilung 16, Land Steiermark
20.06.2023	Veranstaltung	„Anerkennung der österreichischen LEADER-Regionen 2023-2027“	Wien	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML)
20.06.2023	Netzwerktreffen	„Jugendakteur:innen Region Liezen“	Liezen	Arbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugend Liezen
22.06.2023	Schulung	„Schulung für LAGs zur Digitalen Förderplattform (DFP)“	online	Agrarmarkt Austria (AMA)
29.06.2023	Workshop	„Strategieworkshop B320, Ennstal Straße, Ortsumfahrung Liezen“	Liezen	Abteilung 16, Land Steiermark
29.06.2023	Schulung	„Schulung für LAGs zur Digitalen Förderplattform (DFP)“	online	Agrarmarkt Austria (AMA)
29.06.2023	Veranstaltung	„Klimadialog – Gemeinsam für eine klimafreundliche Gemeinde“	Liezen	beteiligung.st
17.-23.07.2023	Netzwerktreffen	„Kommunale und regionale Jugendarbeit“	Tirol	KoreJA - Netzwerk für kommunale und regionale Jugendarbeit
31.08.2023	Veranstaltung	„Zukunft Umweltbildung und Naturschutz“ im Rahmen der Reihe "Erwachsenenbildung neu denken"	Admont	Bildungsnetzwerk Steiermark
15.09.2023	Veranstaltung	„Jugendgesundheitskonferenz Liezen“	Liezen	LOGO Jugendmanagement

18.09.2023	Veranstaltung	„Regionales Gleichstellungsmanagement: Bilanz und Ausrollung“	Graz	Büro Landesrätin Dr. ⁱⁿ Juliane Bogner-Strauß
21.09.2023	Netzwerktreffen	„LEADER-forum Österreich“	online	LEADER-forum Österreich
28.09.2023	Veranstaltung	„Gesundheitszentrierter Tourismus Kleinregion Irdning-Enns-Grimmingland“	Irdning	Landentwicklung Steiermark
28.09.2023	Veranstaltung	„100+1 Idee für kinder- und jugendfreundliche Städte und Gemeinden“	Graz	Fratz Graz
02.10.2023	Netzwerktreffen	„LEADER-Steiermark Netzwerktreffen“	Bad Blumau	LAG Thermenland - Wechselland
05.10.2023	Netzwerktreffen	„LEADER-Herbstzauber in der Gemeinde Hintersee“	Hintersee	LAG Fuschlsee Mondseeland
09.10.2023	Netzwerktreffen	„TOPSY - Toolbox für psychische Gesundheit“	Graz	Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit
09.10.2023	Veranstaltung	„Gesund im Bezirk Liezen - Update zur niedergelassenen Versorgung“	Stainach-Pürgg	Gesundheitsfonds Steiermark
11.10.2023	Veranstaltung	8. ÖPGK Konferenz „Psychosoziale Gesundheit und Wohlbefinden – Der Beitrag der Gesundheitskompetenz“	online	Österreichische Plattform für Gesundheitskompetenz
17.10.2023	Netzwerktreffen	„Jugendakteur:innen Region Liezen“	Liezen	Arbeitsgemeinschaft für Kinder und Jugend Liezen
23.10.-25.10.2023	Exkursion	„Best practices für Starke Zentren in der Steiermark“	Vorarlberg / Schweiz	Abteilung 17, Land Steiermark
13.11.2023	Veranstaltung	„AREA SÜD Roadshow Liezen“	Liezen	WKO Ennstal/Salzkammergut
14.11.2023	Veranstaltung	„RegionImpuls-Tour 2023“	Bruck an der Mur	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML)
16.11.2023	Veranstaltung	Leiter:innentagung der Volksschulen in der Bildungsregion Liezen	online	Bildungsregion Liezen
17.11.2023	Veranstaltung	Leiter:innentagung der Mittelschulen, Polytechnischen Schulen und Sonderschulen in der Bildungsregion Liezen	online	Bildungsregion Liezen
22.11.2023	Veranstaltung	„Mitgliederversammlung des LEADER-forum Österreich“	Leoben	LEADER-forum Österreich
23.11.2023	Workshop	„Zuzug, Rückkehren, Dableiben“	Leoben	Netzwerk Zukunftsraum Land
27.11.2023	Veranstaltung	„Smartes Gaishorn. Modernes Leben im Paltental“	online	Kerstin Dohr Projektmanagement
05.12.2023	Veranstaltung	„Multifunktionshäuser für die regionale Daseinsvorsorge im Orts- und Stadtkern“	online	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
07.12.2023	Netzwerktreffen	„Suchtprobleme früh erkennen“	Liezen	Gesundheitsfonds Steiermark, Psychosoziales Netzwerk Steiermark
12.12.2023	Veranstaltung	„Kommunale und Regionale Jugendarbeit“	online	KoreJA - Netzwerk für kommunale und regionale Jugendarbeit
13.12.2023	Veranstaltung	„Starke Zentren. Stärkung von Stadt- und Ortskernen“	Gröbming	Abteilung 17, Land Steiermark

6 Öffentlichkeitsarbeit

Gezielte Öffentlichkeitsarbeit nahm auch im Jahr 2023 einen wichtigen Stellenwert in unserer Arbeit ein, um über unsere Projekte, Geschäftsfelder und Kooperationen zu informieren. Diese Informationen wurden auch von der regionalen Presse gerne aufgegriffen und so umfasst unser Pressespiegel für das Jahr 2023 über 250 Beiträge.

Website: <https://www.rml.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/rmliezen>

Instagram: <https://www.instagram.com/rmliezen>

YouTube: <https://www.youtube.com/@regionalmanagementbezirkli9914>



Der Pressespiegel des RML mit über 250

Beiträgen aus den regionalen Medien. (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=774:pressespiegel-jb-2023&catid=6>)

Neben Pressemitteilungen sowie Posts und Kampagnen auf Social Media wurden auch viele Print- und Videoprodukte vom RML selbst erstellt. Auch im Rahmen von Veranstaltungen informierten wir über unsere Regionalentwicklungsprojekte.

Drucksorten

- Regionaler Colledgeblock
- Endlosfaltkarte (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=768:regionale-endlosfaltkarte-braeuiche-und-traditionen&catid=6>)
- Regionaler Schulplaner 2023/24
- Schullandkarte der Region Liezen (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=716:schullandkarte-der-region-liezen&catid=6>)
- Bildungswegweiser Paltental (Link: <https://www.rml.at/downloads?task=download.send&id=704:bildungswegweiser-paltental-das-aus-und-weiterbildungsangebot-der-region&catid=6>)

Videos

- 12 animierte Kurzvideos zur Bewerbung der Regionswebsite
- 2 animierte Kurzvideos zur Bewerbung der RegionalRegale
- LIMO-Parkplatzaktion im Einkaufszentrum Liezen
- Motion Graphics Videos über die LIMO-App in Kooperation mit dem deutschen Startup Greencent (Link: https://www.youtube.com/watch?v=IHFpzKk_XRw)

Veranstaltungen

- Fachtagung für betriebliche Mobilität
- Pressefrühstück LIMO

Mit externer Unterstützung wurden

- zwei Videos, eine Aufzeichnung (Link: https://www.youtube.com/watch?v=W_mLhSCPnIA) und eine Zusammenfassung (Link: https://www.youtube.com/watch?v=83UE_bEf6zY), über unsere Fachtagung Betriebliche Mobilität erstellt
- zur Bewerbung der RegionalRegale Videos mit Testimonials, ein Flyer und ein Postwurf sowie
- zur Bewerbung der LIMO-App Plakate und ein Roll-up erstellt.

Zudem wurde die Präsenz des RML auf Social Media verstärkt und auf Facebook und Instagram (teilweise mehrmals) wöchentlich über spannende Entwicklungen in den laufenden Projekten berichtet. Es wurde vermehrt mit Menschen aus der Region interagiert, die Interesse an der Regionalentwicklung generell oder an spezifischen Projekten und Veranstaltungen zeigten.

Kooperationsprojekte mit diversen Start-ups (Greencent und tARvel), URBAN TECH, dem GRAND GARTEN in Absdorf (Niederösterreich), Jugendorganisationen wie beispielsweise LOGO jugendmanagement oder unseren Tochtergesellschaften (Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzeln, Naturpark Sölkäler, RML Infrastruktur GmbH) machten es möglich, dass auch andere Kanäle die Aktivitäten des RML verbreiteten.

Veranstaltungen, Presseaussendungen, Inserate und Kampagnen des RML im Jahr 2023

19.01.2023	bezahlte Anzeige	Inserat zur Bewerbung unserer „Fachtagung Betriebliche Mobilität“
23.01.2023	Pressekonferenz	„BuK.li - Preisverleihung 2022“
ab 06.02.2023	Social-Media-Kampagne	Bewerbung der Regionswebsite
08.02.2023	bezahlte Anzeige	Inserat zur Bewerbung der Regionswebsite; Bereich Unternehmen
15.02.2023	bezahlte Anzeige	Inserat zur Bewerbung des Regionsnewsletters
20.02.2023	Presseaussendung	„Einladung zur Fachtagung Betriebliche Mobilität“
22.02.2023	bezahlte Anzeige	Inserat zur Bewerbung der Jobplattform auf der Regionswebsite
01.03.2023	Presseaussendung	„Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk in Liezen“
02.03.2023	Veranstaltung	„Mein Kind und digitale Medien“, online
09.03.2023	Veranstaltung	Fachtagung Betriebliche Mobilität
10.03.2023	Presseaussendung	„Das war die Fachtagung für Betriebliche Mobilität in der Region“
11.04.2023	Presseaussendung	„Gestaltung Region Liezen Award“
21.04.2023	Veranstaltung	Abschlussveranstaltung des Projektes „C.S.I. PhänoBiota“
26.04.2023	Veranstaltung	„Die digitale Welt der Jugend“, online
02.05.2023	Presseaussendung	„Von der Großstadt aufs Land - Allgemeinmedizinerin zieht es nach Ramsau am Dachstein“
17.05.2023	PR-Aktion	„Parkplatz reserviert für LIMO-Nutzer:innen“; PR-Aktion inkl. Videodreh zur LIMO-App im ELI Liezen, in Zusammenarbeit mit der Agentur Zeppelin, Emil, Ludwig
16.06.2023	Presseaussendung	„Meine Zukunft - Meine Arbeitswelt - Mein Bezirk in Gröbming“
16.06.2023	Presseaussendung	„Regionale Gemüseproduktion im Bezirk Liezen - Ein neues Projekt soll die Regionalversorgung mit Gemüse fördern“
19.06.2023	Presseaussendung	„RML Regionalmanagement Bezirk Liezen mit dem Europäischen Mobilitätswochenpreis 2022 ausgezeichnet“
ab 26.06.2023	Social-Media-Kampagne	Bewerbung des Online-Meetings zum Gemüseanbau in der Region Liezen
28.08.2023	Presseaussendung	„Die Europäische Mobilitätswoche geht in die nächste Runde“
04.09.2023	Presseaussendung	steiermarkweite Presseaussendung der RBBOK „Bildungs- und Berufsorientierung leicht gemacht“ zur Bewerbung des aktualisierten BBO-Angebotskatalogs
13.09.2023	Pressekonferenz	Pressegespräch zur BuK.li 2023, „Beruf und Karriere in der Bildungsregion Liezen“
15.09.2023	Pressekonferenz	Pressefrühstück zur Bewerbung der neuen Funktion unserer regionalen Mobilitäts-App LIMO
22.09.2023	Veranstaltung	Tag der Mobilität
26.09.2023	Presseaussendung	„Das war die Europäische Mobilitätswoche 2023“
29.09.2023	Veranstaltung	BuK.Li 2023 in Bad Aussee
13.10.2023	Veranstaltung	BuK.Li 2023 in Gröbming
ab 8.11.2023	Social-Media-Kampagne	„Gewinne den RegionalRegal-Adventkalender“
10.11.2023	Veranstaltung	BuK.Li 2023 in Liezen
10.12.2023	bezahlte Anzeige	„Geschenkideen im Angebot für RegionalRegal Ardnig und Pruggern“

7 Finanzieller Bericht der laufenden Arbeitsprogramme

APRO 2021

Projektname	Projektträger	Leitthema	Projektlaufzeit inkl. etwaiger Veränderungen	Gesamtkosten und Unterstützungsbeitrag StLREG lt. genehmigtem APRO der Ver- sammlung am 19.10.2020	Genehmigte Kosten am 31.12.2023 (inkl. etwaiger Veränderungen)	Kosten für bisher durchgeführte Leistungen bzw. angefallene Kosten bis zum 31.12.2023	Anmerkungen
IWB StLREG Liezen connected	RML GmbH	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum / Klima, Energie & Umwelt / Ein attraktiver Lebensraum	01.01.2021 – 31.03.2023	€ 488.890,00 Gesamtkosten € 195.556,00 StLREG € 293.334,00 EFRE/IWB	€ 488.890,00 Gesamtkosten € 195.556,00 StLREG € 293.334,00 EFRE/IWB	€ 451.149,53	

APRO 2022

Projektname	Projektträger	Leitthema	Projektlaufzeit inkl. etwaiger Veränderungen	Gesamtkosten und Unterstützungsbeitrag StLREG lt. genehmigtem APRO der Ver- sammlung am 18.10.2021	Genehmigte Kosten am 31.12.2023 (inkl. etwaiger Veränderungen)	Kosten für bisher durchgeführte Leistungen bzw. angefallene Kosten bis zum 31.12.2023	Anmerkungen
Ein attraktiver Lebensraum 2022	RML GmbH	Ein attraktiver Lebensraum	01.01.2022 – 30.06.2023	€ 42.000,00	€ 53.700,00	€ 53.347,44	
RegionalRegal - Weiterentwicklung des regionalen Nahversorgermodells	RML GmbH	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum	01.01.2022 – 31.10.2023	€ 213.240,00	€ 193.817,81	€ 189.527,46	
Begleitung des Glasfaserausbaus in der Region Liezen 2022	RML GmbH	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum	01.01.2022 – 31.12.2023	€ 60.000,00	€ 60.000,00	€ 59.661,76	
Erweiterung RegionalRegal Pruggern	Gemeinde Michaeler- berg-Pruggern	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum	01.07.2022 – 31.08.2023	€ 84.000,00 Gesamtkosten € 52.000,00 StLREG	€ 84.000,00 Gesamtkosten € 52.000,00 StLREG	€ 64.218,45	
LIMO - Gemeinsam mobil in der Region Liezen	RML GmbH	Klima, Energie und Umwelt	01.06.2022 – 31.12.2023	€ 30.000,00	€ 53.140,50	€ 52.577,16	
Attraktivierung Ennsradweg R7 RML	RML GmbH	Klima, Energie und Umwelt	01.01.2022 – 31.12.2023	€ 110.000,00	€ 189.439,60 Gesamtkosten* € 119.122,19 StLREG	€ 57.720,97	* Vorstandsbeschluss am 18.10.2023
Attraktivierung Ennsradweg R7 Selzthal	Gemeinde Selzthal als Projektpartner				€ 25.600,23 Gesamtkosten € 4.600,23 StLREG	€ 4.600,23	
Attraktivierung Ennsradweg R7 Ardning	Gemeinde Ardning als Projektpartner				€ 52.747,47 Gesamtkosten € 20.796,94 StLREG	€ 20.796,94	
Attraktivierung Ennsradweg R7 Liezen	Stadtgemeinde Liezen als Projektpartner				€ 24.750,13 Gesamtkosten € 19.422,19 StLREG	€ 24.750,23	
Attraktivierung Ennsradweg R7 Schladming	Stadtgemeinde Schladming als Projektpartner				€ 21.708,60 Gesamtkosten € 4.341,72 StLREG	€ 21.708,60	
Attraktivierung Ennsradweg R7 Lassing	Gemeinde Lassing als Projektpartner				€ 6.909,28	€ 6.909,28	
Ressourcenpark Aich	Abfallwirtschaftsverband Schladming	Klima, Energie und Umwelt	01.01.2022 – 30.06.2023	€ 100.000,00 Gesamtkosten € 50.000,00 StLREG	€ 100.000,00 Gesamtkosten € 50.000,00 StLREG	€ 77.395,42	
Gut Leben und Wohnen im Alter - Eine Vision auf dem Weg	Marktgemeinde Bad Mitterndorf	Gesellschaftliche Teilhabe	01.12.2021 – 30.06.2023	€ 18.768,00 Gesamtkosten € 7.507,20 StLREG	€ 18.768,00 Gesamtkosten € 7.507,20 StLREG	€ 18.768,00	

APRO 2023

Projektname	Projektträger	Leitthema	Projektlaufzeit inkl. etwaiger Veränderungen	Gesamtkosten und Unterstützungsbeitrag StLREG lt. genehmigtem APRO der Ver- sammlung am 24.10.2022	Genehmigte Kosten am 31.12.2023 (inkl. etwaiger Veränderungen)	Kosten für bisher durchgeführte Leistungen bzw. angefallene Kosten bis zum 31.12.2023	Anmerkungen
Management Allgemein 2023	RML GmbH		01.01.2023 – 31.12.2023	€ 685.184,40 Gesamtkosten € 361.486,19 StLREG	€ 685.184,40 Gesamtkosten € 361.486,19 StLREG	€ 361.486,19	
Basisfinanzierung Regionalverband	Regionalverband Bezirk Liezen		01.01.2023 – 31.12.2023	€ 2.500,00	€ 2.000,00*	€ 1.805,99	* Vorstandsbeschluss am 20.11.2023
Ein attraktiver Lebensraum 2023	RML GmbH	Ein attraktiver Lebensraum	01.01.2023 – 31.12.2023	€ 131.200,00	€ 85.100,00	€ 84.750,33	
Stützpunkt Wasserrettung Liezen	Österreichische Wasserret- tung, Regionalstelle Nord	Ein attraktiver Lebensraum	01.01.2023 – 31.12.2023	€ 77.865,79 Gesamtkosten € 56.265,19 StLREG	€ 77.865,79 Gesamtkosten € 56.265,19 StLREG	€ 59.700,00	
Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grim- mingland	Marktgemeinde Irdning- Donnersbachtal i.V. der Kleinregion Irdning-Enns- Grimmingland	Ein attraktiver Lebensraum	01.05.2023 – 31.12.2024	€ 50.000,00 Gesamtkosten € 20.000,00 StLREG	€ 50.000,00 Gesamtkosten € 20.000,00 StLREG*	€ 23.231,04	* Vorstandsbeschluss am 26.06.2023
Gesundheitsorientierter Tourismus in der Kleinregion Irdning-Enns-Grim- mingland - Phase 2				€ 30.000,00	€ 30.000,00*	€ 1.715,20	* angesucht am 28.06.2023
Neuausrichtung Cafe und Nahversorger in Lassing	Gemeinde Lassing	Ein attraktiver Lebensraum	01.01.2023 – 31.12.2023	€ 170.000,00 Gesamtkosten € 85.000,00 StLREG	€ 170.000,00 Gesamtkosten € 88.000,00 StLREG*	€ 175.809,72	* Vorstandsbeschluss am 20.11.2023
Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum	RML GmbH	Ein attraktiver Arbeits-, Wirtschafts- und Bildungsraum	01.01.2023 – 30.06.2024*	€ 97.000,00	€ 97.000,00	€ 60.747,07	* Versammlu- ngsbeschluss am 18.10.2023; ange- sucht am 23.10.2023
Gemüseanbau zur Selbstversorgung der Region	RML GmbH	Klima, Energie und Umwelt	01.01.2023 – 31.12.2023	€ 69.800,00	€ 69.800,00	€ 69.791,29	
Klimafitte Region Liezen RML	RML GmbH	Klima, Energie und Umwelt	01.01.2023 – 30.06.2024	€ 139.600,00	€ 139.600,00*		* Versammlu- ngsbeschluss am 18.10.2023; ange- sucht am 27.11.2023
Klimafitte Region Liezen R7 Admont	Marktgemeinde Admont als Projektpartner				€ 34.236,00 Gesamtkosten € 17.118,00 StLREG*	€ 34.236,00	
Klimafitte Region Liezen R7 Schladming	Stadtgemeinde Schladming als Projektpartner				€ 199.691,29 Gesamtkosten € 11.388,46 StLREG*	€ 199.691,29	
Klimafitte Region Liezen R7 Michaelerberg-Pruggern	Gemeinde Michaeler- berg-Pruggern als Projekt- partner				€ 7.000,00*		
Klimafitte Region Liezen R7 Gröbming	Marktgemeinde Gröbming als Projektpartner				€ 8.093,54*	€ 8.093,54	
Auszeitsteig Zinkgraben	Marktgemeinde St. Gallen	Klima, Energie und Umwelt	01.01.2023 – 30.06.2024	€ 155.625,00 Gesamtkosten € 59.880,00 StLREG	€ 155.625,00 Gesamtkosten € 59.880,00 StLREG	€ 43.284,05	
Nachhaltige Besucherlenkung im Wildnisgebiet durch die Wasserloch- klamm	Gemeinde Landl Infrastruk- turentwicklungs KG	Klima, Energie und Umwelt	01.01.2023 – 31.12.2023	€ 145.000,00 Gesamtkosten € 65.000,00 StLREG	€ 150.501,77 Gesamtkosten € 65.000,00 StLREG	€ 150.501,77	
Gesellschaftliche Teilhabe	RML GmbH	Gesellschaftliche Teilhabe	01.01.2023 – 31.03.2024*	€ 80.000,00	€ 80.000,00	€ 55.500,00	* Vorstandsbeschluss am 20.11.2023
Salzkammergut 2024 Kulturhauptstadt - Region	Regionalverband Ausseerland Salzkammergut	Gesellschaftliche Teilhabe	01.01.2023 – 31.12.2023	€ 41.579,00 Gesamtkosten € 33.263,20 StLREG	€ 41.579,00 Gesamtkosten € 33.263,20 StLREG	€ 41.579,00	
Digitale Salzkammer / Konzept - Der Europäische Kultur-, Gedenk- und Wasserspeicher	ARGE Die digitale Salzkammer	Gesellschaftliche Teilhabe	01.01.2023 – 31.12.2023	Projekt zurückgezogen			

